

# 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 171. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 13. April.

50. Jahrgang. 1902.

Es giebt vielerlei Schönheit, aber nur eine Wahrheit;  
wie viele Mufen, aber nur eine Minerva.

Schopenhauer.

(31. Fortsetzung.)

## Der Marshallstab

Roman von Walter Schulte vom Brühl.

Da ergriff Marifestin eiligst das fortgeworfene Goldstück, schaute nun den Fabrikanten zornig an und rief: „So, meint Ihr, mit zehn Mark war' der Schmerz von mir und meinen Kindern um den Fugl bezahlt? Schämt Euch in den Boden hinein! — Aber Ihr kommt mir grad recht und daß ich es Euch nur gleich sag', ein viel schlimmerer Kunde, als der Ragenjäger da, ist Euer faulerer Junge, der Weiberjäger, der da sitzt. Der soll dem Steinen Marifestin noch einmal in den Weg kommen.“

„Was schwaht Ihr da für Unsinn!“

„Unsinn! Den Teufel Unsinn!“ — Sie wandte sich mit drohend erhobener Faust gegen Hans. — „Wenn Ihr Euch noch einmal untersteht, der Hulda nachzustreichen, dann sollt Ihr sehen, mit wem Ihr's bei mir zu thun habt, Teufelsbrut miteinander!“

„Was soll das heißen?“ fragte Herr Kaltenbach streng.

„Das soll heißen, daß dieser saubere junge Herr es auf mein Kind abgesehen hat. Erst spielt er den Lieb'ler, als sich das dumme Ding beim Blotchenlaufen die Frage zerfällt, und nachher läuft er zu nachtschlafender Zeit hinter ihm drein. Des könnt' ihm gerade passen!“

„Sie verkleunden ja, daß es eine Schande ist!“ rief Hans empört. „Sie sollten Gott danken, daß ich das Kind in der Nacht heimgebracht hab' und die Hulda denkt gewiß anders über den Fall als ihre Mutter.“

„Ja, ha! die sechzehnjährige Dummheit, das ist kein Wunder! Die hält' freilich geschwiegen, wenn mir's der Jupp nicht heimlich gesteckt hätt'. — Mag das dumme Ding sagen, was es will, und mögt Ihr Euch hinausreden, wie Ihr wollt, Ihr wäsd' Euch nicht weis, und mit dem Stochseisen fahr' ich Euch ins Gesicht, wenn Ihr Euch noch einmal untersteht, hinter der Hulda herzu-schneifen! — Ihr Schandkerl, die Ihr seid!“

„So, nun wissen wir's, meine Herren, und jetzt können wir ja gehen“, sagte Felix, hing seine Mütze um und warf einen Thaler auf den Tisch. „Das ist für's Bier.“ Sprach er zu der Frau, „und wenn Ihr 'mal wieder eine Kage im Feld herumstrolchen laßt, dann hängt ihr einen Zettel um den Hals und schreibt darauf: „Dieser Mütter gehört dem Steinen Marifestin.“ Ich schick' ihn dann gewiß nicht mehr tot.“

Den Anderen schien jeder Sinn für Humor vergangen zu sein; sie lächelten nicht einmal zu dem Wit des Mälers, ergriffen ihre Gewehre und beeilten sich, das ungastliche Haus zu verlassen. Aus der Stube aber scholl ihnen noch eine Weile das Geschimpfe der Frau in abgerissenen, schweren Beleidigungen nach.

14.

Die kleine Jagdgesellschaft entfernte sich mit großer Geschwindigkeit aus der Nähe des Häuschens, in dem sie eine so empfindliche Niederlage erlitten hatte.

„Wir gehen doch heim und lassen uns für heute an den Hühnern genügen“, meinte Herr Kaltenbach, sichtlich bemüht, eine gewaltige Erregung zu unterdrücken, und da er keinerlei Widerspruch fand, schwenkte er auf einen kleinen Feldweg ein und die Anderen folgten im Gänsemarsch. Ein bedrückendes Schweigen herrschte. Felix schritt als letzter in der Reihe hinter seinem Vater, mit dem er leise einige Bemerkungen über den Vorgang in dem Weberhäuschen austauschte.

„Was habt Ihr da hinten zu wispern?“ schrie jetzt Herr Kaltenbach, den Anlaß ergreifend, seinem unterdrückten Zorne Luft zu machen. Schwächt es nur laut aus, daß es ein himmelschreiender Skandal ist, wie sich mein Junge hinter meinem Rücken aufgeführt!“

Er wandte sich um und brachte dadurch den Marsch der Jäger zum Stehen.

„Was willst Du denn? Sei doch vernünftig“, mahnte der ältere Neuenhaus. „Wir unterhalten uns über ganz andre Dinge.“

„Was hat denn Hans verbrochen, daß Sie eine so unchristliche Wuth entfalten?“ fragte Felix.

„Verbrochen? Ihr habt ja seine Schande eben angehört. Nächstlich hat er sich mit der Dirne jener Frauens-berien herumgetrieben. Was sagt Ihr dazu?“

„Wähige Dich vor fremden Leuten, Vater!“ rief Hans schmerzlich aus. „Zunächst ist das Mädchen, das ich heimgebracht hab', keine Dirne, sondern ein unschuldiges Kind von sechzehn Jahren, und dann laß Dir sagen, daß ich Alles wohl beantworten kann, was ich thue.“

„Du willst Dir die Sache am Ende noch als ein Verdienst auslegen, während die Leute vielleicht schon heimlich mit den Fingern nach Dir weisen.“

„Nun schweig mir aber 'mal still, Karl“, fiel Herr Neuenhaus ein. „Deine Heftigkeit kann einen ja ordentlich besorgt machen, und gemüthlich betrügst Du Dich als Gastgeber keineswegs.“

„Wenn man so geärgert wird! Der Junge geht ja förmlich darauf aus, mich zur Verzweiflung zu bringen.“

„Vater, ich bitte Dich“, flehte Hans. „Daß diese Sache doch jetzt ruhen oder höre wenigstens meine Erklärung an.“

„Was braucht's der Erklärung uns gegenüber. Sie sind ein prächtiger junger Mann und gegen meinen Hly zweifellos ein Säulenheiliger, oder wie heißen die verdammten Kerls, die auf einer Säule standen und deshalb keine Sünde begehen konnten?“ sagte Herr Neuenhaus.

Kaltenbach aber entgegnete, ganz bleich vor Aufregung: „Schweig Du nur still, alter Junge, Du hast vielleicht alle Ursache, derartige Dinge auf die leichte Schulter zu nehmen und ernsthaften Erörterungen dieser Art aus dem Wege zu gehen.“

„Aber so gönne Deinem Sohne doch ein Wort zur Vertheidigung, ehe Du ihn so unsinnig in Grund und Boden verurtheilst!“

„Rede denn!“ befahl der Fabrikant mit heiferer Stimme, und Hans erzählte in kurzen Worten den Hergang der Sache von dem Augenblicke an, als ihm der Vater auftrug, den Schluß des Seultabends abzuwarten, bis zur Heimkehr nach der Kauferei mit dem Schleifer.

„Sie sind ein braver und ritterlicher junger Mann“, sagte Herr Neuenhaus gerührt und klopfte ihm auf die Schulter. Der Fabrikant aber sprach finstern: „Das klingt ja recht hübsch und romantisch, aber für mich liegt es immer noch klar auf der Hand, daß ich den Bod zum Gärtner gemacht habe, als ich ihm befahl, aufzubleiben.“

„Mit Dir ist überhaupt nicht zu reden“, warf der Freund ärgerlich ein.

„Was braucht der Junge Nachts hinter den Frauenzimmern drein zu laufen? Das glaube der Teufel, daß er wie die Vorsehung ungeschoren hinterher geschlichen wäre. Zum Donner! Ich will nicht, daß meinem Jungen allerlei schlechte Geschichten nachgesagt werden können. Begreifst Du das?“

„Wohl, wohl! So was ist gewiß fatal. Aber Du bist ein Schwarzseher schlimmster Sorte. — Ein Kerl wie Du ist mir noch nicht vorgekommen. Wie sagte doch einst Kaiser Napolium zu irgend einem König: „Ich möchte lieber Dein Schwein als Dein Sohn sein.““

„Das sagte Tiberius über Herodes“, fiel Felix ein.

„Na, es ist gleich, wer's gesagt hat. Denk daran, alter Freund, und sei vernünftig. Und nun komme ruhig mit nach Hause. Wir wollen von etwas Anderem sprechen.“ — Herr Neuenhaus schob seinen Arm in den des Fabrikanten und ging, da sie inzwischen auf einen breiteren Weg gekommen waren, neben ihm.

„So geht's nicht mehr weiter; es thut nicht mehr gut. Ich ärgere mich noch kaput mit dem Jungen!“ stöhnte Herr Kaltenbach; aber das Wetterleuchten des Jornes verschwand doch nach und nach aus seiner Seele.

„Nehmen Sie sich die Sache nicht so zu Herzen. Ihr Herr Vater scheint ein sehr heftiges, cholertisches Temperament zu haben und dagegen ist kaum anzukämpfen, denn muß man Rechnung tragen“, tröstete Felix inzwischen den jüngeren Genossen, der tief bedrückt mit gesenktem Kopfe dahinging.

„Aber ich halte diese ewigen Ungerechtigkeiten auf die Dauer nicht mehr aus. Ich gehe dabei zu Grunde“, entgegnete der Andere bitter. „Sie haben keine Ahnung, was ich schon gelitten habe. — Und ich habe mir doch ehrliche Mühe genug gegeben, das Verhältnis erträglich zu machen.“ Er konnte sich der Thränen nicht mehr erwehren, und Felix sah ihn mit aufrichtigem Mitleiden an.

„Verzagen Sie nur nicht“, munterte er ihn auf. „Und eigentlich ist es ganz gut, daß wir diesen unerquicklichen Skandal miterlebten. Mein Alter ist ein famoser Kerl und hat ein goldenes Herz. Lassen Sie ihn nur machen; er wird schon einen Ausweg für Sie finden. Im Uebrigen sage ich für meinen Theil nur eins: Die Nase in die Söh!“

„Sie haben Recht!“ rief Hans und zwang sich zu einem Lächeln.

(Fortsetzung folgt.)

# Seidenhaus Bock & Cie.

6 Wilhelmstrasse 6.

## Foulards,

sowie sämtliche Neuheiten der Saison sind  
in grossartiger Auswahl eingetroffen.

Pariser Original-Modelle.

Wir bitten höflichst um Beachtung der Schaufenster!

4472

Ich habe mich hier als  
niedergelassen.

praktischer Arzt

4445

## Dr. med. Laser,

Langgasse 20.

# Somatose

FLEISCH-EIWEISS.

Hervorragendes Kräftigungsmittel.

Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld.

# Große Mobiliar-Versteigerung.

Nächsten Dienstag,

den 15. April, Vormittags 9<sup>1/2</sup> und Nachmittags 2<sup>1/2</sup> Uhr anfangend, versteigere ich das gut erhaltene Mobiliar für

12 Zimmer und Küche

im Saale

1 Stiftstraße 1

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Inventory:

Eine elegante hell Ruff-Schlafzimmer-Einrichtung, bestehend aus 2 vollst. Betten, Spiegelschrank, Waschkommode mit Toilette, 2 Nachttischen und Handtuchhalter. Ruff-Schlafzimmer-Einrichtung, bestehend aus 2 Betten, Spiegelschrank, Waschkommode mit Toilette, 2 Nachttischen, 8 compl. hochhaupt. Ruff-Betten, 5 Spiegelschränke, feine Salongarnitur mit Plüschbezug, Kameltischchen und andere Garnituren einzelne Sophas, Divan, Sessel, Verticow, eleg. Ruff-Büffet, Ruff-Herren-Schreib-Bureau, Schreibsekretär, Kleider-, Bücher- und Weisszeugschränke, Waschkommoden mit und ohne Marmorplatten und Toiletten, 8-eckiger Salonisch, 2 Vorplatz-Toiletten, Nachttische mit und ohne Marmorplatten, runde, ovale, viereckige Näb-, Bauern- und Spielstische, 3 große Weilerpiegel mit Trümeaux, verschiedene andere Spiegel, Kommoden, Console, Ausgussstische, Kleiderhänder, Robrtische, Speiseküche, Etagères, Handtuchhalter, Deckbetten u. Kissen, Bilder, Teppiche, Läufer, Gardinen, Portiären, Gallerien, 2 Dienerschlafbetten, 2 Küchenschränke, Kuchentisch, Wasserkocher u. noch viele Haushaltungsgegenstände.

Georg Jäger, Auktionator u. Taxator,

Helenenstraße 4.

*W. L. Jäger*

Der unterzeichnete Verein beginnt am Mittwoch, den 16. cr., Abends 8 Uhr, in der Gewerbeschule, Zimmer No. 10, 2. Etage, einen Unterrichts-Kursus für Damen und Herren. Honorar M. 8.— pränumerando. Anmeldungen werden von dem Vorsitzenden, Herrn Kaufmann Paul Bucksch, Hauptbrunnenstraße 7, sowie am Gründungsabend entgegengenommen.

Die Gabelsberger'sche Stenographie ist das älteste, bewährteste und verbreitetste deutsche Kurzschreib-System und noch von keiner der vielen Nachahmungen an Leistungsfähigkeit erreicht worden.

Welcher Werthschätzung sich das Gabelsberger'sche System erfreut, beweist der Umstand, daß ein Vertreter dieses Systems, der Reichstagsstenograph Herr Dr. Max Weiss, als Stenograph Kaiser's Majestät des deutschen Kaisers berufen wurde.

Die Verbreitung und Wachsthum zeigt folgende Statistik:

|               | Vereine    | Mitglieder    | Unterrichtete  |
|---------------|------------|---------------|----------------|
| Gabelsberger  | 1778 + 205 | 67 775 + 7088 | 92 823 + 17017 |
| Stolze-Schrey | 1234       | 34 425        | 58 848         |

Gabelsberger Stenographen-Verein Wiesbaden.

## Pfeiffer & Co.

Bankgeschäft  
WIESBADEN

Langgasse 16, I \* Bezirks- und Stadt-Telefon 54

halten sich für Besorgung aller Bankgeschäfte bestens empfohlen.

Einlösung aller Coupons geraume Zeit vor Verfall ohne Abzug, verbunden mit kostenfreier Verloosungscontrole.

Feuer- und diebssicheres Gewölbe mit vermietbaren Schrankfächern (sogen. Safes) unter eigenem Verschluss der Miether.

## Geschäfts-Eröffnung.

Den Herren Architekten und Bauunternehmern, sowie einer geehrten Nachbarschaft beehren wir uns anzuzeigen, daß wir mit dem Heutigen Wellrichstraße 31 eine

## Kunst- und Bauwerkerei

eröffnet haben.

Gestützt auf langjährige Thätigkeit in diesem Fache werden wir bestrebt sein, alle uns übertragenen Arbeiten in zufriedenstellender Weise zur Ausführung zu bringen. Wir bitten ergebenst, unser Unternehmen geneigtest unterstützen zu wollen.

Hochachtungsvoll

F. Wink. L. Kilian.

## Hotel zur Krone,

Biebrich a. Rh.

Hiermit zur gef. Kenntniss, dass ich seit März 1899 mein Café-Restaurant und Conditorei in meinen neu erbauten Glas-Pavillons, direct am Rhein, eröffnet habe. Empfehle vorzügliche Restauration zu jeder Tageszeit bei täglich abwechselnden frischen Speisen nach der Karte.

Diners. — Soupers.

Reine Weine, f. offene Biere (Münchener Spatenbräu und helles Export). Unter Zusicherung streng reeller Bedienung ladet zu freudl. Besuch ergebenst ein

B. Müller-Anthes, Besitzer.

Bundes-Hotel des deutschen Radfahrer-Bund.

## An der Quelle

bekommt man stets frisch u. gut,

Zweitschen-Mus 20, 32 Pf., Kaiser-Gelée 20 Pf., Donitz-Gelée 30 Pf., Obst-Marmeladen 25, 30, 40 Pf., Himbeere-, Erdbeere-, Aprikosen-Gelée (verfügt 40 Pf. per Pfd. lose ausgemessen, 81 Pf. sowie in Einern, Nachtöpfen von 1,50 M. an.

C. Weiner, Conserverfabrik, nur Mauergasse 17.

Frühst. (Pauk. Juli) u. magn. bon. Steing. 8.

## Geschäfts-Verlegung.

Hierdurch die ergebene Mittheilung, daß ich meine Werkstätte von Drudenstraße 5 nach

## Michelsberg 25

verlegt und daselbst ein Ladengeschäft mit eröffnet habe. Halte mich zu Anlagen von Gas- und Wasserleitungen, Closet- und Bade-Einrichtungen u. s. w., sowie zur Ausführung aller Spenglerarbeiten bei Zusicherung reeller und billiger Berechnung bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll

Thomas Rüdel,

26. Michelsberg 26.

Neu eröffnet!

## Kaiser-Bazar,

Gr. Burgstr. 4.

Spielwaaren jeder Art, Galanterie und Bijouterie, sowie Lederwaaren. Billigste Preise.

Reiseandenken. Ansichtskarten. Verschiedene Gebrauchs-Artikel.

Stets Eingang von Neuheiten.

Kaufen Sie nichts Anderes, als:

Fischer's

## Chinin-Haarwuchs-Salbe

nach Dr. Dammer.

Die nachweislich das zweckdienlichste und vorzüglichste Mittel gegen Haarausfall, zur Stärkung der Kopfnerven und Kräftigung des Haarbodens. Unerreicht in seiner Wirkung bei voranschreitender Kahlheit, sofern noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden, belebt sie die Haarbügel zu neuem Wuchse. Ein rein pflanzliches Produkt, vollständig unschädlich, klebt und fetter nicht, ist angenehm zu gebrauchen und macht dünne, lichte Haarwuchs üppig, lang und voll. Nur bei:

F. K. Fischer, Mehrgasse 14, Stb. 1. Apoth. Berling, Droga., Gr. Burgstr. 12. Apoth. Gerlach, Droga., Kirchgaasse 62.

## Restaurant Sprudel,

27 Tannusstraße 27.



Empfehle meine vorzüglichen Diners in und außer dem Hause zu M. 1.20 und höher, im Abonnement Preisermäßigung, sowie reichhaltige Speisenkarte.

Reine Weine, Pilsener, Rärnberger Zuckerbräu und Rärnberger Actien-Bier.

2 Billards.

Inh. Georg Stockhardt.

Hiermit zur Anzeige, daß morgen Sonntag von 4 Uhr ab im Gasthaus „Zum Adler“ in Bierstadt

## Große Tanzmusik

stattfindet. Es ladet ergebenst ein

In B.: H. Brühl.

45 Pf.

Der Bitter, incl. Acide, franco Haus, ausgezeichneter Fischwein, in Flaschen von circa 20 Liter ab. Probeflaschen à 45 Pf., bei 13 Flaschen 40 Pf. Proben am Fack gratis. 8113

Wilh. Wolf, Wein- und Spirituosen-Handlung, Karlstraße 40.

Telefon 690, vom 1. April ab Telefon 2655. Anbutter, 10 Wd. Coll. M. 5.50. Plüthenbögen 4.—

H. Spitzer, Probierma 107 via Breslau. F 92

## Laubfrösche,

Goldfische u. Grabenstraße 6.

## Gartentees,

silbergrauen und gelben, sowie Baum- und Rosenpfähle, Spalierlatten und

Bohnenstangen

empfehlen billigst 4536

## Aug. Külpp,

8 Frankenstraße 8.

Telephon No. 867.

Morgen Montag, den 14. April, Vormittags 10 und Nachmittags 2<sup>1/2</sup> Uhr anfangend, versteigere ich zufolge Auftrags im Laden

## Römerberg 16:

12 Regulatoure m. Schlagwerk, 14 Tage gehend, 20 Paar prachtvolle Bilder, 4 Wecker mit Musik, 1 Musikdose, Sopha- und Trümeau-Spiegel, Haussegen u. Tischdecken, zweithür. Kleiderschrank, Canape, Tische, Betten und sonstige Möbel

öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung. Der Zuschlag erfolgt zu jedem annehmbarsten Gebot.

Händler und Wiederverkäufer mache auf diese günstige Gelegenheit ganz besonders aufmerksam.

H. Schwab, Auktionator.

## Gesang-Verein

Wiesbadener Männer-Club.

Heute Sonntag Nachmittag:

## Spaziergang

und Einkehr bei Mitglied Heuchel, „Zum Jägerhaus“, Schiersteinerstraße. Gemeinamer Abmarsch um 3 Uhr vom Vereinslokal, hierzu ladet freundlichst ein

Der Vorstand.

## Sachsen- und Thüringer-Verein.

Montag Abend punkt 9 Uhr:

## Beriammlung.

Da eine wichtige Angelegenheit zu erledigen ist, bittet um recht zahlr. Besuch Der Vorstand.

Die letzten

## Frankf. Bierdeloofse

à 1 Mark (Fiebung 16. April) 4826

empfehlen de Fallois, Langgasse 10.

Für Radfahrer! Prima Laufdecken à M. 1, Luftschläuche 5 M. Garantie 1 Jahr. Fahrrad-Reparatur-Werkstätte Adolf Rumpf, Mechaniker, Saalgaasse 16.

Frisch eingetroffen: Feinst. laftia. Schweizer- u. Edmerrtäl. achten Brie u. Desferkäschen St. 8 Pf. Rechte Goch. Cerveletourist in allen Größen. Telef. 125. J. Schaab, Grabenstr. 3. H. Vogelsh. Sühr. Tafelbutter Pfd. 1.80. Gar. reiss. Biendobonig lose Pfd. M. 1.— und in Gläsern. 4659

Dickwurz zu verk. Salachhausstr. 12. Alth.

## Verkäufe

## Sehr feine Fremden-Pension.

Villa, 12 Zim., 4 Mansarden, schöner Garten. Alles besetzt, sammt Inventar mit 10. bis 12,000 M. Anzahlung zu verkaufen, kann sogleich übernommen werden. 4510

F. G. Rück, Rheinbahnstraße 2.

Ent erhalt. Droschken-Fuhrwerk mit Nummer zu verkaufen wegen vorgerücktem Alter des Besitzers. Schriftliche Anfragen unter G. S. 359 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein hartes Jagd- und ein dichter Kriegshund zu verkaufen Sedanstraße 3.

Neue, frisch weiff., a. v. Mitterstr. 88c. 4777

Neue mit Kammer zu verk. Kapellenstr. 66. Kl. engl. Reypinscher zu vk. Jahnstr. 7. B.

Junger irischer Setter, rothbraun, hübscher, für Haus und Hof oder für Zwerggänge, sehr billig zu verkaufen Pension Internationale, Mainzerstraße 8.

Ein rassenreiner Bernhardiner Hund, in der Schweiz gezogen, wird preiswürdig verkauft. Off. u. N. S. 308 an den Tagbl.-V.

Junge Windspiele zu jedem annehmbar Preis an verkaufen Rheinstraße 81. 1 St.

Neuer Mannheimer Zwergspitz zu verkaufen. Ndb. Rheinstraße 48. Bori.

Doch. Damenthund. b. Gr. Burgstr. 17. 4798

Fünf junge Dachshunde zu verkaufen (darunter 4 männliche), die Mutter pramiert, reiss. Masse, Hgstr. 25. Rastel (Wirtshaus).

Sechs Yearbühner u. 1 Hahn a. v. Dohstr. 6. Ital. Kaffeehäuser zu verk. Genserstr. 61. G.H.

**Garzer Edelroller und Weibchen und Heden**  
zu verkaufen Kaiser-Friedrich-Ring 2, 5th. Part.  
Kamarienweibchen zu verk. Herrnhäuserstr. 9.  
**Garzer Kamarien-Zuchthühne** billig zu  
verkaufen Herrnhäuserstr. 42, 5th. 1 r.

**Für 9.50 ein hochmodernes schwarzes  
Frühjahr-Jaquet. Für 9 Mk. ein  
elegantes Cape** offeriert als besonders  
**billigen Gelegenheitskauf.**  
**Guggenheim & Marx.**  
am Schloßplatz. 4782

**Gelegenheitskauf.**  
Wichtige Stück elegante seidene Blousen zur  
Hälfte d. Wertes abzugeben Herrnhäuserstr. 1, 2. Et.  
Herren-Garderobe f. frakt. Mittelklasse,  
Sommerpaletot, dunkel, wie neu, Davelot 10. bill.  
zu verk. Händler verb. Bismarck-Ring 1, 3. Et.  
und ein vorz. Tisch. Glaslocher f. 6 Mk.

**Schreibmaschine.**  
schaff. System, preiswert zu verkaufen. Offerten  
erbeten unter **Z. S. 374** an den Tagbl.-Verlag.  
Eine fast neue **Anschütz-Camera**,  
13x18, mit Goerz Doppel-Anschütz, mit Wechsel-  
affette preiswert zu verkaufen. 4651  
**Chr. Tauber.** Kirchstraße 6.  
Ein **Tafel-Clavier**, sehr g. erh., d. zu verk.  
Dagheimerstr. 78, Herrnhäuserstr.

**Pianinos** aus guten Fabriken,  
gebrauchte u. renovierte.  
von 220-500 Mk. empfiehlt  
**Heinrich Wolf.** Wilhelmstraße 30.  
Eine Anzahl **gepielter Pianinos**, neu  
hergestellt, werden zu billigen Preisen abgegeben.  
**Franz Schellenberg,**  
Kirchstraße 33. 4498  
**Kreuzf. Kufz.** Pianino von **Mand-**  
naren, bill. zu hab. Dagheimerstr. 12, Part. 3187  
St. Clavier u. v. Herrnhäuserstr. 2, 2 r. 4890

**Gelegenheitskauf.**  
Eine **Seige mit Rosten** zu verkaufen  
Schierkeimerstraße 3, 1.  
**Violine** (Stainer) mit f. schön. weichen Ton,  
sowie vorz. Concertalt u. v. Herrnhäuserstr. 23, 3. Et.  
**Reck. Billig.**  
**Möbel - Betten.**  
Gmpf. m. Lager fertiger gut gearbeiteter Betten,  
Divaus und Sophas in allen Größen außerst  
billig, große Auswahl in polierten und lackiert  
ein- und zweithür. Kleiderchränken, Verticows,  
Balkonmöbeln, Nachttischen, Tischen, Stühlen  
Spiralen u. dgl. Schöner, Kastenmöbel sind vor-  
züglichem angefertigt und aus gutem Material  
hoch gearbeitet. Bitte überzeugen Sie sich von  
meinen Preisen und Qualitäten. 4894  
**Bürgerl. Möbel-Magazin W. H. Neumann.**  
Herrnhäuserstr. 1, Ecke der Weichstraße.  
(Eigene Werkstätten.)

**Schlafzimmer-Einrichtung**  
(hochfein) zu billig zu verkaufen Albrecht-  
straße 46, Partierre. 2477  
**Möbel - Betten.**  
Eck. u. pol. Bettstellen, Tisch- und Kleider-  
chränke, Verticows, Kommoden, Tische, Stühle,  
Spiegel, Koffhaare u. Seegrasmatt. Deckbetten u.  
Kissen sind billig gegen Baar u. Ratenszahlung zu  
verk. **W. H. Mayer.** 22 Herrnhäuserstr. 22.  
Gut gerh. pol. u. lack. Möbel m. Handarbeit  
m. Herrnhäuserstr. d. hoch. Lagermiete sehr bill. zu verk.  
vollst. Betten 40-150 Mk., Bettst. 12-50 Mk.  
Kleiderchr. (m. Aufsatz) 21-70 Mk., Spiegelchr.  
80-90 Mk., Verticows (pol.) 84-70 Mk., Kom-  
moden 24-34 Mk., Kleiderchränke 23-38 Mk., Sprun-  
garmen 18-24 Mk., Nachtkissen in Seegras, Wolle.  
Kissen u. Baar 10-60 Mk., Deckbetten 12-50 Mk.  
Sophas, Divans und Ottomane 26-75 Mk.,  
Balkonmöbeln 21-60 Mk., Sophas u. Auszuga-  
tische 15-25 Mk., Küchen- und Zimmerische 6 bis  
10 Mk., Stühle 3-8 Mk., Sophas und Pfeiler-  
tische 5-10 Mk. u. f. w. Große Lagerräume.  
**Gierne Werkstätten.** Frankstraße 19.

**Möbel und Betten.**  
Koffhaare u. Seegrasmatt. Deckbetten u. Kissen,  
Tische u. Stühle, lack. u. pol. Bettstellen, Tisch-  
u. Kleiderchr., Verticows, Kommoden, Spiegel, sämtl.  
Vollst. Möbel sind billig gegen Baar u. Ratenszahlung  
zu verkaufen. Auch werden alle Tagesarbeiten  
gut besorgt. 8443  
**Anton Leiber Wwe.** Albrechtstr. 46.  
Kinder-Bett. 250, verstellb. Rahmen 250,  
Druckstuhl f. Säuger 250 Herrnhäuserstr. 4, 2. r.

**Billig zu verkaufen:**  
Wegens halber gebrauchte, gut erhaltene Möbel  
(darunter schwarzes Sopha nebst 6 Stühlen, für  
Präsidenten passend), Küchen- u. Dampferküche, Näh-  
maschine, 21, 2 r. rechts. Spreche von 9-5.  
**Edler Kamelstaschen-Sopha**  
(neu) zu verkaufen Kirchstraße 13, 2. 3273  
K. Kamelstaschen-Sopha m. u. o. Seil, Ottomane,  
Sopha billig Herrnhäuserstr. 9 b. **Rüchardt.** 4891

**Kamelstaschen-Sophas**, neu, billig zu  
verkaufen Herrnhäuserstr. 15. 4071  
**Gelegenheitskauf.** Neues 2-3-st.  
Tischchen Sopha zu verk. Herrnhäuserstr. 10, Part. 3418  
zu verkaufen: **Plüschgarnitur** 75 Mk., gr.  
Ausrichtisch 40 Mk. Taunusstraße 34, 1.  
Zwei Eissel, 4 Stühle, rothbr. Tisch, ein  
schöner Papagei f. d. zu verk. Herrnhäuserstr. 17, 1. Et.

**Ottomane mit Roquet**, Divan u. Plüsch-  
garnitur billig zu verk. Saalstraße 16. 4781  
Verticow mit Spiegelarm 40 Mk., Canape,  
fast neu, 28 Mk., Baldachin 8 Mk., Nachttisch  
280 Mk., fast neue Tischlampe 5 Mk., 2-st. Bett,  
best. aus Sprungrahmen, 3-th. Matr. u. K., Drö-  
bett 40 Mk., Klappstisch 750 Mk. zu verkaufen  
Herrnhäuserstr. 16, Part.  
**Spiegelchr. 70, Kleider- u. Küchen-**  
**chr. 15, Verticow 42, Sopha 14, Secretär**  
**42, Herrnhäuserstr. 14, Casoson,**  
**Kücher, Salontisch und u. Vieles billig**  
**Darmstadtstraße 12, 1. 3424**  
1 u. 2-th. Kleiderchr., Kücher, Brandf. Tisch-  
Gartenm., Tische, Stühle d. Herrnhäuserstr. 6, 2. 4468  
Wegen Abbruch des Hauses bill. zu verk. ein  
1 u. 2-th. Kleiderchr., Ausrichtisch, ein. vollst.  
Bett, Gefindebett, schwarzer Salontisch, Kommode  
und Verticow, Spiegel und Bilder  
**Wiederstraße 42, 2. links.**  
Küchenchrant, Kücher, Kleiderchr., Tisch, ge-  
braucht, gut erh., bill. z. verk. Herrnhäuserstr. 39, 3. Et.

**Billig zu verkaufen**  
1 großer geb. Schreibtisch für Geschäftszwecke,  
reht. Sophas, 2 geb. Betten mit Einlagen, eine  
Balkonkommode, 1 Nachttisch, 1 Gefindebett, eine  
Kinderbettstelle, 1 Kinderstühle, 1 gr. runder  
Tisch, 1 Eissel u. dergl. u. Näheres Herrnhäuser-  
straße 1, Part. r. 4825  
Zwei gr. u. 1 st. Spiegel, 1 ar. Teppich,  
1 Kuch. Plumentisch u. 1 gr. Bild (Zirk.  
Mad.) wea. Raumangel zu vk. Kaiser-  
Friedrich-Ring 14, 1.

**Großer Kasten- oder Silberchrant,**  
Gartenmöbel, Pianino bill. zu haben  
Darmstadtstraße 12, 1. 4827  
**Wittigroter Kastenchrant** für 120 Mk.  
zu verkaufen Herrnhäuserstr. 17, Part. rechts. 4244

**Compl. Küchen-Einricht.**  
sowie Einzelstücke zu billigen Preisen  
Herrnhäuserstr. 33, P. 4615

**Gartenmöbel.**  
Vier schöne Korbesseln, grün, drei Holzesseln,  
einh. eine Korbstuhle und zwei Korbesseln billig zu  
verkaufen. **Ferd. Müller.** Langgasse 9.  
Ein noch zu erhaltener **Comptoirstuhl**  
billig zu verk. Langgasse 36, Handlungsbücherei.  
**Bügelplatte, 2 Böcke u. Federbett** zu  
verkaufen Herrnhäuserstr. 3, 5th. 2.  
Einige sehr. Koffer, darunter ein Amerikaner,  
billig zu verk. Herrnhäuserstr. 9, Kofferladen. 1606  
Zwei Länderschreine, dopp.  
Streichbrett, Tisch, Kuchenschrank,  
Ladenreal, Secretär, Baden-  
stisch mit Glaslocher, f. w. Kücher, Badstoben  
(Kochheizung) zu verk. Wiederstraße 42, 2.

**Für Schuh- und Schaffensmacher!**  
Entgebende **Singer-Knopf-Maschine**  
billig zu verkaufen Schloßstraße 6. 4784  
**Schmiedel. Rahmenstuhl**, versch. Koch-  
herde d. zu vk. Herrnhäuserstr. 15, Schloßerei. 2816

**Wegen Aufgabe des  
Fuhrwerks**  
Wegen zum Verkauf: Herrschaftlicher  
Landauer, Duxford, sowie Land-  
schneider. Ferner werden abgegeben: Silber-  
plattirte eins. und zweispännige Pferde-  
geschirre u. v. h. **Kutcher Schmiedel.**  
Wiederstraße 44. 4024  
**Fast neuer zerdrückter verdeckter Wagen**  
mit Federn für ein mittelgroßes Pferd, passend  
für Milchhändler, Wäcker zc., für die Hälfte des  
Auktionenpreises zu verk. Ansuchen bei 4159  
**Ph. Brand.** Wagenfabrik, Herrnhäuserstr. 50.  
Ein hochherrsch. **Wagen** (Tagewagen)  
billig zu verkaufen. Näb. Herrnhäuserstr. 10. 4452  
Eine neue **Federrolle**, d. 30 Ctr. Tragkraft,  
zu verkaufen Herrnhäuserstr. 12. 3431  
Eine neue **Federrolle** zu v. Herrnhäuserstr. 25. 1106  
**Zwei Federrollen**, 20 u. 30 Ctr. Tragkraft,  
billig zu verkaufen Herrnhäuserstr. 18. 4333  
**Federrolle** (Natur) u. v. Herrnhäuserstr. 13. 708  
Ein sehr. gut erh. **Schnepfkarren** billig zu  
verkaufen Herrnhäuserstr. 6, 1. 2846  
**Federwagen** zu verk. Herrnhäuserstr. 22, 2. Et.  
**Kinderwagen** zu verk. Herrnhäuserstr. 32, 1. Et.  
Ein fast neuer **Sportwagen** (einstufig) billig  
zu verkaufen Herrnhäuserstr. 8, 1.

**Adler-Motorwagen.**  
Vhaion, fast neu, Februar bezogen,  
wegen Abreise zu verkaufen. Zug- und Aus-  
stattung, Verdeck, Solbräder, Gepä-  
ckträger zc. Garantie der Fabrik. Verkauf:  
Portier Englischer Hof.  
Herrnhäuserstr. 1, aus. d. an verk. Herrnhäuserstr. 23, 3. Et.  
Ein wenig gebrauchtes **Damen-Fahrrad**  
preiswert abzugeben. Ebenfalls steht ein  
dreikammiger **Gasherd** billig zum Verkauf.  
Wo? laut der Tagbl.-Verlag.  
**S. Rad**, f. neu, zu vk. Herrnhäuserstr. 49, 2. Et.  
**S. Tourenrad** (Wanderer)  
Abreise halber zu verkaufen  
Kaiserstraße 14 bei **Fuhr.**  
**Elek. Damenrad** zu vk. Herrnhäuserstr. 16, 2. Et.

**Fahrrad**, fast neu, Bezugs halber für jeden  
annehmbaren Preis zu verk. Herrnhäuserstr. 33, 1.  
12-2 zu verkaufen. 4826  
**Schreibmaschine**, fast neu, billig zu verkaufen  
Herrnhäuserstr. 9, 5th. 3. Et. r.  
Fahrr., g. erh. (55), a. v. Herrnhäuserstr. 18, 2. Et.

**Herrnhäuser (Wanderer)**, fast neu,  
Krankheit halber sehr billig abzugeben Herrnhäuser-  
straße 34, 2 (Sonnenberg).  
**Ein Tandem** zu verk. Herrnhäuserstr. 75, 2. links.  
**Ein Fahrrad u. photogr.**  
Apparat billig abzugeben. Herrnhäuser-  
straße 14, 2. Et. Sonntag bis 2 Uhr zu verkaufen.  
**Schreibmaschine** (Höler), sehr gut erhalten,  
billig Herrnhäuserstr. 30, 5th. 2.  
**Prima Fahrrad** sofort zu verkaufen  
Herrnhäuserstr. 35, Mittelbau 3. Et.  
Ein fast neues **Tandem** mit Preislauf fort-  
während an Herrnhäuserstr. 44, 5th. 2. r.

**Sturm-Räder.**  
Die Sturm-Fahrräderwerke haben Handlert und  
ist mir zum sofortigen Verkauf ein großer Vollen  
Sturm-Räder, Modell 1901, erklaffene Waare,  
übergeben worden. Diese stelle ich in folgenden,  
nie dazwischen liegenden Preisen zum Verkauf:  
1. Sturm Special, komplet. Mk. 116.  
2. " feine Tourenmaschine, compl. " 125.  
3. " Straßenrenner, komplet. " 135.  
4. " Damenrad, elegant und leicht. " 145.  
5. " " Straßenrenner, Modell. " 150.  
Alle Ersatzteile können v. mir geliefert werden.  
**Fritz Schmidt.** Herrnhäuserstr. 16, 2.

**Fahrrad**, Tourenmaschine, wenig gebraucht,  
gut erhalten, umstände halber  
preiswert zu verkaufen Herrnhäuserstr. 3, 2. Et.  
**Ein gut erhaltenes Tandem** zu  
verkaufen Schloßstraße 37, 5th. Part.  
Herrnhäuserstr. zu verk. Herrnhäuserstr. 22, 3. Et.

**6-fl. Emaille-Petroleumföcher,**  
wenig gebraucht, sofort zu verkaufen. Angulehen  
2-5 Herrnhäuserstr. Albrechtstraße 3, 8.  
**Gastronen**, Kugellampen u. f. w., schön  
Markstr. 23, 1. Etage, vis-à-vis d. Hot. Einborn.

**Badewannen** für Erwachsene und Kinder,  
Badeöfen für Gas- und Kohlenheizung,  
Badeeinrichtungen, solide Ausführung.  
Breite billig. 2866  
**P. J. Fliegen,**  
Ecke Gold- und Metzgergasse 37.  
Eine fast neue **Badewanne**  
für Erwachsene preiswürdig zu  
verkaufen Herrnhäuserstr. 1, 1 r. 4800

**Zu verkaufen:**  
Eine **Grasmaschine**, 1 **Sonntagsender**, 1 **Farben-**  
**mühle**, 1 **kleine Badewanne**, 2 **Steh-** und 2 **Sitz-**  
**pulte**, 4 **Stellreihen**, 1 **schweres Drahtseil**,  
1 **groß. Bräuer.**  
**Ferd. Müller.** Langgasse 9.  
**Kelter**, groß, vorzüglich  
im Stand, billig  
abzugeben Herrnhäuser-  
straße 58, 2. 3225  
**Zwei Glasabfälle** m. Oberl., 2 **Flügel**,  
3-50 hoch, 166 breit, billig zu verkaufen  
Herrnhäuserstr. 27. 4390

**Abbruch.**  
Am Abbruch der **Villa Bier-**  
**stadterstraße 5** sind zu haben  
Fenster, Thürten, Parquetböden,  
Fenster, Metallacher Platten, Fuß-  
böden, Sandsteine, ein gut er-  
haltener Schieferdach, ein frei-  
stehender Balkon, ca. 9 Mtr. lang  
x 1,20 breit, ein schöner Winter-  
garten, sowie Backsteine, Bau- und  
Brennholz. Näb. 4818

**Adam Tröster,**  
Feldstraße 25 oder Banställe.  
Ein **schönes Gartenhäuschen** zu verkaufen  
Schloßstraße 23, Biron.  
**Bogelhaus,** 2 Mtr. h., 1 1/2 Mtr.  
br., sowie  
**Diebig-Bilder**  
Sammlung, ca. 250 Serien, mit Albums billig zu  
verkaufen. Näb. Herrnhäuserstr. 15, 2.  
**Hundert Notizenblätter** zu verkaufen.  
Telefon 2691, Herrnhäuserstr. 27. Telefon 2691. 4307  
**Zwei frisch geleerte Halb-**  
**stüdfässer** billig zu verkaufen bei **Aug.**  
**Stein.** Herrnhäuserstr. 11.  
**Weniger Brände Backsteine** mit guter  
Abfuhr, nahe der Stadt, billig zu verk. Näheres  
Herrnhäuserstr. 12. 4309  
**Backsteine**, Mantelstein und  
Giebelstein, auch Brand- und  
ander Abfuhr ab Fabrik oder auch franco Bau-  
stelle zu verkaufen. 3291  
**W. A. Schmidt.** Herrnhäuserstr. 48.

**Malzkeime**  
von schöner heller Farbe zu verkaufen.  
**Brauerei Wilmshäuser.**  
**Wiesenheu**, **Altsen** und **Kornstroh**  
(Weidstroh) zu haben Schloßstraße 39.  
**Immobilien**  
**Immobilien zu verkaufen.**  
**Schönes Haus** in guter Lage, mit großem  
Raum (57 Ruten), für größeres Geschäft  
geeignet, sehr preiswert zu verkaufen. Näheres  
Dagheimerstr. 20, Part.

**Geschäftshaus**, Vorder- und Hinterbau, mit  
Doppelwohnung von 3 Zimmern u. Küche, mit  
groß. Hofraum, Verkleiden u. Lagerräumen, nächst  
Kaiser-Friedrich-Ring gelegen, ist vom Erbauer  
selbst preiswerth zu verk. Ansuchen verb. Off.  
unt. **S. S. 919** an den Tagbl.-Verl. erb. 4768

**Zu verkaufen**  
**Villa Dambachthal 39** mit 10-12 Rm.  
seiner Ausstattung, nahe d. Wald. 130 Rm.  
(à 25 qm) hier, Obst- u. Gemüsegarten.  
Herrliche Aussicht, seine Umgebung, hand-  
freie gesunde Lage, vis-à-vis den herrlichen  
Anlagen, Centralheizung und elektrisches  
Licht zc., zu verkaufen. Versteigerung, Kasse  
und Kuchentwohnung, event. auch Pflanzen-  
häuser können jederzeit erbaut werden. Näb.  
beim Besitzer  
**Max Hartmann.** Dambachthal 43.

**Villa Dambachthal 43**  
mit 12-15 Zimmern, 102 Ruten (à 25 qm)  
groß, im Uebrigen gleich dem Besten  
No. 39, zu verkaufen. Näb. beim Besitzer  
**Max Hartmann.** Dambachthal 43.  
**„Villa Hilda“**  
Bierstadterhöhe 2, mit schönem Garten,  
herrlicher Aussicht, enthält 7 Zimmer, Erker-  
zimmer, Kammer, 2 Balkone, gut im Stande,  
8 Minuten von der elektr. Bahn, 6 Minuten  
vom Kurpark, für 30,000 Mark fest zu ver-  
kaufen. Anzahlung 8-15,000 Mk. möglich.  
Näb. durch den Besitzer  
**Max Hartmann.** Dambachthal 43.

**Villa Reffelbachstraße 2**  
(Gaststätte der elektrischen Bahn, Station  
Herrnhäuser- und Dambachthal), für eine  
oder zwei Fam. eingerichtet, mit 10-12 Rm.,  
Bäder, Küchen, Erker, 3 Balkone, schönes  
Gärtchen zc. zu verkaufen durch den Besitzer  
**Max Hartmann.** Dambachthal 43, 8106

Ein in gutem Zustande befindliches  
**Haus** ohne Hintergebäude, in der  
Nähe der Taunusstr. und des Herrnhäuserstr., mit  
3 1/2-Zimmer-Wohnung, nebst allem Zubehör, sowie  
kleinem Bleichplatz oder Gärtchen, ist unt. günst.  
Bedingungen zum Preise von 36,000 Mk. zu  
verk. Off. unter **A. J. 122** a. d. Tagbl.-Verl.  
**Große Gelegenheit.** **Teilung**  
halber maßig geb. 2-st. **Villa**, 14 1/2  
2 Rm. zc., etwas Garten, in schöner  
unter Lage, 20,000 Mk. unter dem  
Selbstkostenpreis, zu verkaufen durch den  
Beauftragten 4731  
**Otto Engel.** Albrechtstraße 3.

**Landhaus Victoriastr. 45,**  
9 Zimmer, zum Wohnen, mit Central-  
heizung und elektr. Licht, zu verkaufen oder zu  
vermieten. Näheres Leisingstraße 10. 3435  
**Zu vornehmer ebener Lage** ist wegen Weg-  
zugs des Besitzers eine herrschaftliche **Villa**  
mit großem Garten zu verkaufen. **Keller**  
Preis 110,000 Mk. Offerten unter  
**M. K. 210** an den Tagbl.-Verlag.

**Hochlegante Villa**  
in vornehmster Lage Wiesbadens, mit  
12 Zimmern nebst Bad im Parterre  
u. 1. Etage, diversen Zimmern u. Rm.  
in oberster Etage, Küche, 2 Zimmer zc. im  
Souterrain (die Keller befinden sich unter  
dem Souterrain), Centralheizung und  
elektr. Licht, ist für den Preis von  
165,000 Mk. zu verkaufen u. kann gleich  
bezogen werden. Die Villa war noch nicht  
bewohnt gewesen. Offerten erbeten unter  
**W. F. 131** an den Tagbl.-Verlag.

**Zu verkaufen** schön gel. **Villa**,  
schöner **Schönlage**, zum  
Wohnen, mit Stall und gr. Obstd. Garten.  
Gleich bezugsbar. Ansuchen erbeten unter  
**D. L. 224** an den Tagbl.-Verlag.  
**St. Villa** im vorderen Dambachthal  
zu verkaufen oder zu verm. Offerten unter  
**B. M. 794** an den Tagbl.-Verlag. 3853

**Geschäftshaus** in erster Kur-  
lage mit sehr großem, elegant ausgestatteten  
Laden, welches sich für jedes große und bessere  
Geschäft eignet, ist preisw. zu verkaufen. Off.  
Off. u. D. S. 906 a. d. Tagbl.-Verl. 4438  
Eine der elegantesten Villenbesitzungen  
ist sofort zu verkaufen. Näb. 3435  
Baubureau Saalstraße 1.

**Herrschaftliche  
moderne Villa** mit Stall.  
und schönem altem Garten, gegenüber dem  
Kurpark, in vornehmster Lage der vorderen  
Sonnenbergerstraße, billig zu verkaufen durch  
Baubureau Albrechtstraße 44. 2087  
**Etagenhaus** mit neu eingerichteter  
Küche, sehr preisw. zu verkaufen. Näb. Dagheimerstr. 20, 3.

**Remontiertes Geschäftshaus, in**  
allerh. u. verkehrsgünstig. Geschäfts-  
lage, mit größtem Comfort aus-  
gestattet, zu verkaufen oder zu ver-  
mieten. Näher. Architekt Reischer,  
Langgasse 1. 3441

**Eine sehr schöne Villa** a. Alleenweg, ca. 9 Zim.  
u. Bad, Nähe d. Kurpark. f. 68,000 Mk. an  
verk. d. J. & C. Firmenich, Hellmuthstr. 53. 4355

**Zwei Villen**, ruh. Lage, Nähe d. Waldes und  
Bahnh. d. elektr. Bahn, wozu d. eine 15 und  
die andere 8 Zimmer m. Zubehör hat, ein m.  
d. besten Obst. Garten, Terrain-Größe  
80 Rth., für 25,000 Mk. zu verk. d. 4356

**J. & C. Firmenich**, Hellmuthstr. 53.  
Begrüßung d. ein fl. Landhaus m. schönem Garten,  
Terrain-Größe 23 Rth., für 27,000 Mk. mit  
4-5000 Anzahl. a. verk. d. 4357

**J. & C. Firmenich**, Hellmuthstr. 53.  
Ein noch neues, mit allem Comfort ausgestattetes  
Etagenhaus, f. d. Stadth., mit 5 u. 4 Zim.,  
Boden, schönem Garten, welcher noch bebaut  
werden kann, f. den festen Preis v. 158,000 Mk.  
zu verk. Käufer hat eine 5-Zim.-Wohn. vollst.  
frei. Alles Nähere d. 4358

**J. & C. Firmenich**, Hellmuthstr. 53.  
Ein schönes gut geb. Hotel im Rheing. ist mit  
Inventar und einem Weinberg wegen Krankheit  
f. 40,000 Mk. zu verkaufen durch 4359

**J. & C. Firmenich**, Hellmuthstr. 53.  
In der Nähe Wiesb. ist ein Haus mit gutgehend.  
Bierb., neuherg. Saal, Kegelb., Stallung,  
Bierwein-Kellerei, m. Inventar, großer angel.  
Garten, welcher zu Baupl. gebraucht werden  
kann. Terrain-Größe 110 Rth., wegen Krankheit  
f. 90,000 Mk. zu verk. d. 4364

**J. & C. Firmenich**, Hellmuthstr. 53.  
**Zwei rentable Geschäftsh.** mit Weing. u.  
Colonial-Geschäft f. 115 u. 135,000 Mk. zu  
verk., sowie eine Anzahl sehr rentabl. Geschäfts-  
und Etagenhäuser, f. d. Stadth., zu verk. d. J. & C. Firmenich, Hellmuthstr. 53. 4365

**Zwei schöne Geschäftshäuser** mit groß. Läden  
und Hintergebäuden im Centrum der Stadt zu  
verk. d. J. & C. Firmenich, Hellmuthstr. 53. 4366

## Landhaus,

nahe dem Walde und der  
elektrischen Bahn, mit drei  
Wohnungen nebst Zubehör  
und ca. 90 Ruthen Land  
(Bauplätze) für 48,000 Mk.  
zu verkaufen. Näher. im  
Tagbl.-Verlag. 1747 Bp

**Landhaus**, gesunde schöne Lage, zu-  
ber. u. Sonnenterr. nahe  
der Straßenbahn, 7 Wohnräume, Küche, Wasch-  
küche u. großer mit Obst u. Wein besetzter  
Garten preiswerth zu verkaufen. Näheres  
Dagheimerstraße 20.

**Die Hofstraße Kellerstraße 17,**  
151 Ruthen, ist unter günstigen Beding.  
zu verk. Näher. Elisabethstr. 12, P. 2752

**Villa**, 15 Zimmer, nächst Kurhaus, a. f. Pension  
geeignet, wegen Krankheit zu verkaufen durch  
J. Dollhopf, Dambachthal 5.

**Villa**, nächst Sonnenbergstraße, 9 Zimmer u.  
Centr.-Heizung, electr. Licht, Garten, zu verk. d.  
J. Dollhopf, Dambachthal 5.

**Hochseine neue Villa**, in Lage, gr. Garten, Stall,  
zu verk. d. J. Dollhopf, Dambachthal 5.

**Neue Villa**, 12 Z., hocheleg. Ausstatt., vor-  
nehme Lage, electr. Licht, Centr.-Heizung, zu  
verkaufen d. J. Dollhopf, Dambachthal 5.

**Neues Haus**, f. d. Stadth., 3-4 Zimmer-  
Wohnungen, Veranda, Thorsahrt, Nebengeb.  
9000 Mk., Preis 140,000 Mk., fl. Anzahlung,  
zu verk. J. Dollhopf, Dambachthal 5.

**Neue Villa**, Alleenstraße, 11 Z., Bad u. electr.  
Licht, Centr.-Heizung, Garten, zu verkaufen d.  
J. Dollhopf, Dambachthal 5.

**Neue Villa**, Seckelstraße 9,  
entf. 9 Zim., Küche  
nebst reichl. Zubehör, Centralheiz., electr. Licht,  
aus erster Hand sehr preiswerth zu verkaufen.  
Näher. dortselbst. 1526

## Borderes Nerothal

**schöne Villa**, 12 Wohnzimmer u. reichl.  
Zubehör, mit großem Garten, für  
87,000 Mk. zu verkaufen. 4156

O. Engel, Adolfsstraße 3.

## Neue Villa.

Die mit allen modernen Bequemlichkeiten aus-  
gestattete, neu erbaute Villa Marienstraße 70,  
entf. 6 herrlich. Zimmer, 1 gr. Zimmer in der  
Frontgasse, 3 Mansarden, Bad u. f. w., ist zu  
verkaufen. Dieselbe ist sehr elegant und solide  
aus Stein und Eisen erbaut u. hat eine, einem  
feinen Privatbau entprechende innere Ein-  
richtung. Sie würde sich besonders für eine  
honoräre kleinere Familie oder einzelne Persö-  
lichkeit, welche ein eigenes Heim zu haben wünscht,  
eignen. Näher. Baubureau Gmferstraße 2. 885

## Hochherrsch. Etag.-Landhaus

— feinste Lage — mit 7 resp. 9 Wohn-  
zimmer u. reichl. Zubehör, rentabel, zu  
verkaufen. Anzahl. ca. 30,000 Mk. Auch  
f. Arzt sehr geeignet. 4158

O. Engel, Adolfsstraße 3.

**Villa zum Alleinbewohnen**,  
8 Rtg.-Zimmer, 6 schöne Mansd. und 2 Zim.  
im Sonnenterr., geräumig. Balkons vorn u. hinten,  
m. herrl. Ferns. Vorderer Alleenstr. Weg.  
Versetzt. sofort beziehbar! Noch  
verm. bis 1. Oktober z. 4500 Mk. Außerster  
Preis 77,500 Mk. Offerten vom Selbstref. u.  
C. N. 117 an den Tagbl.-Verlag. 2204

**Reito 1000 Mk. Ueberdruck**  
nach 5% Verzins. der Anzahl. u. Abzug  
aller Kosten läßt hochfein. Etagenb. in  
best. Stadtlage. — Vor- und schöner  
Hintergarten — geräum. 6-Zimmer-  
Wohn. — Ang. ca. 20,000 Mk. Näheres  
Otto Engel, Adolfsstraße 3. 4502

## Die beiden herrschaftlichen Villen

**Weinbergstraße 17 u. 19**, mit Verbindungs-  
weg u. d. Nerothal, Haltestelle der elektr. Bahn,  
find zu verk. Näher. Bille & Böhmann,  
Bauerschaft. Hellmuthstraße 13. 4446

## Elegantes Haus

in schönster Lage im südl. Stadth., mit Thorb.,  
8 Etagen von 6, bezw. 5 Z., Vor- und Hinter-  
garten — ca. 4 Arbeitsräume, Terr. —  
ist zu verkaufen. Näher. d. Herrn 4780

**Reinhold Baer**, Friedrichstraße 19.  
**Reines rentables Haus** mit 3 u. 4-Zimmerm.  
in der Etag., kein Hinterb., über 7000 Mk. Miete  
bringend, ist für 124,000 Mk. vom Erbauer zu  
verk. Hypotheken günstig. Off. u. R. T. 390  
an den Tagbl.-Verlag.

**Mein Landhaus** Vierhundertstücke 4, 11 Zimmer,  
Küche, Zubeh., 2 Balkons, billig zu verkaufen  
oder geg. einen schuldenf. Baupl. zu verk.  
Abol. Grimm, Bauunterr., a. Bahn. Dagheim.

**Haus** mit gutgehend. Bäckerei, ansaes.  
Lage, zu verkaufen. 4794

**M. Linz**, Marktstraße 6, 2.  
**Geschäftshaus in prima Stadt-**  
lage, für jeden Zweck geeignet, aus  
erster Hand zu verkaufen. Großer Ueberdruck.  
Offerten nur von Selbstkäufern u. V. S. 922  
an den Tagbl.-Verlag.

**Haus** mitten der Stadt, sehr gute Geschäftslage,  
preiswürdig zu verkaufen. 4792

**M. Linz**, Marktstraße 6.

**Villa zum Alleinbewohnen**,  
grosser werthvoller Garten, Querstr. v. Blumen-  
strasse, dir. v. Eigenthüm. ganz  
billig abzutreten. Seltene Gelegenheit,  
schönen Besitz preisw. zu erwerben! Jetztiger  
Miethw. 5500 Mk. Kann d. Erkeranbau oder  
dergl. vorn wessentl. verschönert werden. Auch  
Raum f. Stallung. **Fester Ueberdr.** Preis-  
86,500 Mk. Offerten von Selbstref. unter  
A. M. 749 an den Tagbl.-Verlag. 2986

**Rentables neues Haus** im südl. Stadth.,  
der Reueit entprechend, kein Hinterb., mit 2 Mal  
4-Zimmerwohn. in der Etag., 7700 Mk. Miete-  
einnahme, ist zum Preise von 130,000 Mk. aus-  
erster Hand zu verk. Offerten unt. S. T. 391  
an den Tagbl.-Verlag.

**Haus** in guter Stadtlage, m. gutgehend. Bierb.-  
schaft, a. 3. Soarten eingerichtet, zu verk. 4795

**M. Linz**, Marktstraße 6, 2.

## Verkauf.

In einem best. besuchten Badeort Süddeutschlands  
ist ein Gasthof mit 1000 hl Bierverbrauch, guter  
Zimmer-Einnahme, sowie ständig verm. Läden  
mit nachweislich hoher Rente, Verhältnisse halber  
zu verk. 15,000 Mk. Anzahl. Rest bleibt liegen.  
Off. unter W. R. 351 an den Tagbl.-Verl.

**Für Bauherren, Herrschaften,**  
die eine Villa zu bauen beabsichtigen, ist Ge-  
legenheit geboten, ein schönst. gelegenes,  
ca. 57 Ruthen großes Villengrundstück  
ebener Lage, ganz nahe dem Kurhaus  
u. Rgl. Theater, das sich zur Errichtung  
einer großen eleganten Villa darauf be-  
sonders eignet, billigst (120,000 Mk.) zu  
kaufen. Die alte Villa hat ca. 10 Zimmer u.  
Off. bald. erb. u. W. N. 285 Tagbl.-Verl.

**Hochherrsch. Villa**  
in feinst. Lage von

**Wiesbaden,**  
in nächster Nähe v. Kurhaus, Theater u. Bahn-  
höfen, ca. 20 Zimmer enthaltend, mit allem  
Comfort der Neuzeit ausgestattet, und ca. ein  
Morgen großer, alt angelegter Garten, Stallung  
für 3 Pferde, Remise, Kutschwohnung, Treib-  
haus u. s. w. fest u. aber billigen Preise von  
230,000 Mk. (E. a. 5355/4) F 143

**zu verkaufen.**  
Offerten nah F. A. V. 575 an

**Rudolf Mosse**, Frankfurt a. M.  
**Gasthaus bei Wiesbaden**, gut rentabel,  
500 Hektol. Bierverbrauch pro Jahr, viel Abzinsen-  
weine, in Sterbefall halber unt. anten Bedingungen  
zu verkaufen. Offerten unter F. T. 389 an  
den Tagbl.-Verlag.

**Viebrich**, Schöne Aussicht 12, neue Villa mit  
Stall u. Remise f. 32,000 zu verk. 3083

**In Viebrich a. Rh.**  
ist das neu und modern erbaute Wohnhaus  
Telemanstraße 4 für 43,000 Mk. veräußert.  
Daselbst ist 4 Stöck hoch, in guter Geschäftslage,  
hat einen Laden mit Wohnung und 3 Vier-  
zimmerwohnungen mit Badezimmer, Speisek.,  
Kloset, Balkons u. Loggien, sowie Koch- u. Leucht-  
gas. Verzinsung des Anlage-Capitals 8%.

Näher. b. Eigenth. in Darmstadt, Liebigstraße 8.1.  
Flotigehende Wirtschaft,  
massiv gebautes Haus, nahe  
e. Kaserne geleg., ca. 10 Hektol. Bierverbr. pro  
Woche ohne Viebrich, u. 1900 Mk. Miete bring.,  
ist für den festen Preis von 52,000 Mk. bei kleiner  
Anzahlung u. günst. Bedingungen sof. Theilung  
halber zu verkaufen. Näher. Auskunft ertheilt  
A. M. Dörner, Friedrichstraße 36,  
Wiesbaden.

**Selten vorkommendes Wein-**  
restaurant mit 19 Stübchen für  
nur 65,000 Mk. feil. R. d. Is. Rosen-  
baum, Bergweg 24, Frankfurt a. M. F 92

## Herrliches Gut mit Pothalterei,

6000 Mk. Reingewinn jährl. abwerfend,  
billigst feil. Is. Rosenbaum, Berg-  
weg 24, Frankfurt a. M. F 92

**Bad Nauheim.**  
Neu erb. Hotel garni, feinste  
Lage, 40 Zimmer, preisw. zu verkaufen,  
event. gegen Haus etc. zu vertauschen.

O. Engel, Adolfsstraße 3. 4157  
Verkauf rentables Gut in Lothringen, 500 Hekt.,  
völlig arrondirt, ev. Tausch mit gutem Object.

C. Palm, Hannover, Seilhorstr. 3A. F 92  
**Bau-Plätze**, Solmsstr., 112 Ruth.  
kann im Bureau, Wilhelmstraße 54, 3314  
verkauft werden. Off. unter G. N. 271  
an den Tagbl.-Verlag.

**Villenbauplätze**, an fert. Straße,  
zu verkaufen. Näher. Baubureau 19. 1 r. 3312

**Bauplatz**  
am Rietzen-Ring (fertige Straße) für  
5- und 4-Zimmerhaus ohne Anbau unter  
günst. Bedingungen zu verk. Näher. 3316

**Baubureau Hildner**,  
Dagheimerstraße 41.

Ein Grundstück, 58 Ruthen groß, an der oberen  
Dagheimerstraße, in der Nähe des neuen Güter-  
bahnhofs, billig zu verkaufen. Offerten unter  
H. F. 112 an den Tagbl.-Verlag.

**Bauplatz** an der Dagheimerstraße,  
1750 Rth. Front, circa  
88 Rth. groß, unter günst. Bedingungen zu verk.  
Off. unter H. H. 162 an den Tagbl.-Verlag.

**Barfstraße.**  
Prachtvolle Villen-Bauplätze zu  
verkaufen. Näher. Seelgasse 1, 2. 2058

**Bauplätze.**  
Zwei schöne Villenplätze, an fertiger Straße  
belegen (Gödenlage), sind für je 10,000 Mark zu  
verkaufen. Näher. im Tagbl.-Verlag. 2071 Di

Villen od. Etagenlandhaus-Bauplätze zu verkaufen.  
Nehme Restkauf entgegen. Off. u. E. S. 907  
an den Tagbl.-Verlag. 4489

**Die zwei Gebäuplätze**, Augusta- u. Martin-  
straße, 769 qm u. 1100 qm, sind für die jetzige  
Bauperiode sehr preiswürdig zu verkaufen  
Schlichterstraße 10, P. 3566

**Bauplätze**  
im südlichen Stadtheil, arrondirt in verschiedener  
Größe, meist ohne Hinterbau, zu verkaufen.  
Näher. Schiersteinerstrasse 3. 1270

**Grundstücke** zu verkaufen gegen  
anderes Object. Off.  
unter H. P. 866 an den Tagbl.-Verl. 3527

**Immobilien zu kaufen gesucht.**  
**St.-Haus** mit oder ohne Hinterbau  
gekauft gegen Bauplätze und  
Anzahlung. Offerten unter J. R. 889 an d.  
Tagbl.-Verlag. 4310

**Suche rent. Etagenhaus** mit 3-4-Zimmerwohn.,  
auch Haus zum Umbauen, bei 20 Rthl. Anzahl.  
in guter Lage. Kanten vorbeiten. Offerten  
unter E. N. 217 an den Tagbl.-Verlag.

**Rentables Etagenhaus** in guter Lage mit  
10,000 Mark Anzahlung zu kaufen gesucht.  
Ausführliche Offerten unter P. S. 367 an  
den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Ein gut rentables Etagenhaus**,  
Nicolastraße, Adolfsallee, Rheinstraße,  
wird gegen hohe Anzahlung gesucht.  
Directe nähere Offerten u. V. T. 393  
an den Tagbl.-Verlag.

**Als Selbstkäufer** suche Villa oder Etagen-  
haus, möglichst nahe vom Kurhaus, bei  
Auszahlung doch preiswürdig zu kaufen,  
eventl. würde auch eine herrschaftliche  
Wohnung von 7 bis 9 Zimmer miethen.  
Offerten mit Preisangabe erbitte unter  
W. T. 395 an den Tagbl.-Verlag.

**Herrsch. Villa**  
mit größerem Garten wünscht eine Herrschaft  
zu kaufen. Offerten erbeten unter A. O. 287  
an den Tagbl.-Verlag.

**Ein rentables Geschäftshaus** in guter Lage  
mit großer heller Veranda und großem Hof,  
zu kaufen gesucht. Offerten unter F. S. 358  
an den Tagbl.-Verlag.

**Größeres Banobject**  
in guter Geschäftslage zu kaufen gesucht.  
Offerten mit Preisangabe unt. C. S. 355  
an den Tagbl.-Verlag.

**Geldverkehr**  
Capitalien zu verleihen.

Für gute Hypotheken, Restkaufgelder, For-  
derungen habe ich Käufer. Senal  
Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16.  
Telephon 524. Sprechz. v. 3-5 Nm. 3483

**Hypotheken-Baufgelder**  
vermittelt Senal Meyer Sulzberger.  
Bahnhofstraße 16. Telefon 524. 3474

**Hypothekengelder**  
zu erlösen  
in jeder Höhe bis 60% Lage, sowie einige Volken  
2. Stelle unter sehr günst. Beding. z. vera.  
Näheres b. H. Baer, Friedrichstr. 19. 3484

**Hypotheken-Capital** zur 1. Stelle unter günst.  
Bedingungen auszuliehen. Carl Götz.  
Zimmermannstraße 1. 556

80,000 Mk. auf erste Hyp., auch geth., auszul.  
Off. u. W. L. 241 an den Tagbl.-Verl. erb.

**Capitalien zu leihen gesucht.**  
75-80,000 Mk. gegen  
prima 1. Hypoth. zu 4 1/4%  
auf ein besseres Wohnhaus  
(Rentenhaus) in guter Lage  
gef. Gef. Off. u. P. K. 213  
a. d. Tagbl.-Verl. 4601

Von pünktl. vermög. Zinszahler Mk. 16,000  
als 1. Hypoth. auf vorschl. neu. Object  
unter halber Brandtarge auf 1. Juli zu  
billigem Zinsfuß gesucht. Off. u. Z. R. 220  
an den Tagbl.-Verlag.

**10,000 Mk.** auf gute 2. Hypoth. gesucht.  
Bermitt. verb. Offerten unter A. S. 903  
an den Tagbl.-Verlag. 4449

**Auf prima Haus**  
(neu) in feiner Lage möchte ich ca. 90,000 Mk.  
als 1. Hypoth. per Juli aufnehmen. Off.  
erbeten u. W. R. 901 an den Tagbl.-Verl.

**3-3500 Mk.** von solidem Geschäftsmann auf  
Geschäftshaus auf bald gesucht. Geil. Offerten  
u. C. S. 905 an den Tagbl.-Verlag. 4280

Mk. 2700-3000 erste Hypoth.  
à 4 1/2%-5% sof. gesucht; Mk. 12,000  
Nachhypoth. à 5% auch per bald. Place-  
ment kostenfrei. 4501

Otto Engel, Adolfsstraße 3.

**Wünsche 80,000 Mk.**  
auf bestgelegenes neues Haus zur 1. Stelle  
geliehen u. haben u. zwar 40,000 Mk. per Juli  
u. 40,000 Mk. per Okt. Offerten richtet man  
unter Z. R. 902 an den Tagbl.-Verlag.

32,000 Mk. 2. S. a. pr. Geschäftsh. i. d. l. Stadth.  
gekauft. Off. u. E. S. 357 a. d. Tagbl.-Verl.

**50-70,000 Mk.**  
1. Hyp. auf 1. Oktober Haus Mitte der Stadt,  
selbsterlösch. Lsg. 140,000, gel. Off. v. Selbst-  
darf. u. R. S. 918 an d. Tagbl.-Verl. 4685

48-50,000 Mk. als erste Hypoth. —  
halbe Lage — per 15. Juli auf rentabl.  
Wohnhaus gef. Off. unt. E. P. 313  
an den Tagbl.-Verlag. 4730

**8000 Mk.** an erster Stelle auf Land-  
haus, Nähe d. Schwalbach  
sofort gesucht. Neuthe Brandtarge 18,960 Mk.  
Mdr. im Tagbl.-Verlag. 4050 Qn

38,000 Mk. per 1. Juli oder 1. Oktober auf  
doppelte Sicherheit gesucht. Agent verbeten.  
Off. u. L. S. 913 an d. Tagbl.-Verl. 4686

**Restkaufschilling** von 15,000 Mk. auf ein hies.  
Object zu cediren gesucht. Offerten unter  
T. S. 370 an den Tagbl.-Verlag.

**Zweite Hypothek** von 25,000 Mk. auf prima  
Object (südl. Stadtheil) zu 4 1/2% gesucht. Off.  
unter U. S. 921 an den Tagbl.-Verlag.

20,000 Mk. zu 4 1/2% an 2. Stelle  
(nach der Landesbank) unter der  
Brandtarge auf Etagenhaus in feinst. Lage  
zum 15. Mai oder 1. Juni von Privatier zu  
leihen gesucht. Offerten von Selbstkäufern u.  
J. T. 383 an den Tagbl.-Verlag.

**150,000 Mk.**  
sind per 1. Juli 1902 ganz oder getheilt am  
1. Hypoth. vom Selbstkäufer auszuliehen.  
Anfragen u. D. P. 312 an den Tagbl.-Verl. 4684

75,000 Mk., à 4 1/4%, auch gute  
1. Hypoth., auszuliehen bei 4782

Otto Engel, Adolfsstraße 3.

32-36,000 Mk. gegen gute 1. Hypoth. auszul.  
Off. u. J. N. 273 an den Tagbl.-Verl. 4684

15-20,000 Mk., event. auch 25,000 Mk., auf  
gute erste Hypoth. auszuliehen. Offerten unter  
H. N. 272 an den Tagbl.-Verlag. 4683

14,000 Mk., auch in kleineren Raten, gegen  
1. Hypoth. abzugeben. Off. unter G. N. 271  
an den Tagbl.-Verlag. 4682

10-12,000 Mk., 2. Hypoth., sofort zu 5% zu  
vergeben. Näher. Maurergasse 12, 1 r.

**60-80,000 Mk.**  
gebe ich per bald auf 1. Hypoth. unter günstigen  
Bedingungen und bitte Reflectanten mir unter  
U. R. 899 an den Tagbl.-Verlag zu schreiben.

**100,000 Mark** auf 1. Hypothek,  
auch getheilt, auszuliehen. 4797

**Zweite Hypotheken** in jeder Höhe  
für sofort und später stehen zur Ver-  
fügung. Näher. Maurergasse 12, 1 r.

25-30,000 Mark auf 2. Hyp. auszul. 4796

M. Linz, Marktstraße 6.

**Großes Capital**  
auf 1. Hypotheken in Beträgen von  
50,000, 100,000 Mk. und höher zu  
4% Zinsen für gleich oder später aus-  
zuliehen. Offerten bitte recht bald unter  
F. S. 371 an den Tagbl.-Verlag einzur.

**Ich möchte ca. 50,000 Mk.**  
auf 1. oder gute 2. Hypoth. per gleich oder  
später ausleihen. Off. bitte unter V. R. 900  
an den Tagbl.-Verlag zu richten.

10-12,000 Mk. auf gute 2. Hyp. auszul. 4798

M. Linz, Marktstraße 6.

35,000 Mk. (Rondab.) find geg.  
doppelte Sicherheit zu 4% aus-  
zuliehen, auch getrennt aufs Land, durch  
Lud. Winkler, Rheinstraße 23, 2 Tr.

17-20,000 Mk., sowie 8-10,000 Mk. auf  
1. Hypoth., auch aufs Land auszulieh. 4791

M. Linz, Marktstraße 6, 2.

**Capital** zur 1. Stelle gegen 4%  
zur 2. Stelle gegen 4 1/2%,  
20,000 Mk. à 4 1/2% sofort auszuliehen durch  
Lud. Winkler, Rheinstraße 23, 2 Tr.

Restkauf von 6-7000 Mk. zu kaufen gef.  
Näher. im Tagbl.-Verlag.

**Größeres Capital**  
auf 1. und 2. Hypotheken auszuliehen.  
H. Reifner,  
Seckelstraße 27. 4814



**Signora,** maestra patentata, dà lezioni.  
Wilhelmstr. 5. III. 3472



**Nehbrauner großer  
Dachshund** abhanden gekommen.  
Abzug. gegen Belohnung  
Bühlwegplatz 2. 483

**Lehrmädchen**  
 guten Schulzeugn., aus achtbaren Familien,  
 en monatl. Vergütung gesucht. 3121

ein junges Mädchen, der französischen Sprache mächtig, tüchtig in der Wirtschaft und im Schneidern, als Stütze der Hausfrau. Verheiratheten mit nur guten Kennzeichen. Können

**Gebau. Granit**  
cht für Nachmittags Stellung zu  
einer Dame oder größ. Hindern.

legenheit gegeben ist, die best. Küche zu erlernen.  
Gute Behandlungs-Bedingung. Familienanschluss  
ermünscht. Gef. Offerten unter **V. T. 391**  
an den Tagbl.-Verlag.

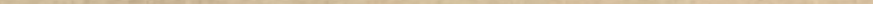
Savonierstein. Ausf. Schlachthausstr., Werkpl.

Th. Hüdel, Wicheberg 26.

**Lina Wallrabenstein** (geb. **Dörner**),  
Stellenvermittlerin, Mauer gasse 8. Tel. 2555.

etwa beigelegter Original-Zeugnisse oder  
öffnet vernichtet.  
Der Verlag.

— Bei schriftlichen Offerten empfiehlt es sich, nicht Original-Zeugnisse, sondern sonstiger Urkunden übernehmen wir keinerlei Gewähr. — Offerten, welche inner-



## Tages-Veranstaltungen

Sonntag, den 13. April.

Aurbau. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.  
Casino. Nachm. 4 Uhr: Gr. Frühlingsfest.  
Königliche Schauspiele. Abends 6 1/2 Uhr: Die Meisterfänger von Nürnberg.  
Residenz-Theater. Nachm. 3 Uhr: Erste dramatische Schüler-Aufführung. Abends 7 Uhr: Alt-Heidelberg.  
Walhalla-Theater. Nachm. 4 Uhr: Der kölsche Zigeunerbaron. Abends 8 Uhr: Drei Tage aus dem Kölner Leben.  
Walhalla (Haupt-Restaurant). Pm. 11 1/2 Uhr: Freiconcert. Abends 8 Uhr: Gr. Militär-Concert.  
Reichshallen-Theater. Nachmittags 4 u. Abends 8 Uhr: Vorstellungen.  
Seisarmet. Abds. 8 1/2 Uhr: Cessant. Versammlung.

Montag, den 14. April.

Aurbau. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Bauger-Abend.  
Königliche Schauspiele. Abends 7 Uhr: Theodora.  
Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Die rote Ampel.  
Walhalla-Theater. Abends 8 Uhr: Drei Tage aus dem Kölner Leben.  
Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.

Verein für Auskunft über Wohlfahrts-Einrichtungen und Rechtsfragen. Täglich von 6-7 Uhr Abends im Rathhaus im Bureau des Arbeitsnachweises (Männer-Abteilung).  
Arbeitsnachweis unentgeltlich für Männer u. Frauen: im Rathhaus von 9-12 1/2 u. 3-7 Uhr.  
Männer-Abd. 9-12 1/2 und von 2 1/2-6 Uhr.  
Frauen-Abd. I: für Dienstmädchen u. Arbeiterinnen.  
Frauen-Abd. II: für höhere Berufsarten und Hotelpersonal.

Gemeinnützige Ortskrankenkasse. Meldestelle: Luitpoldstraße 22.

Arbeitsnachweis für Frauen und Jungfrauen. Meldestelle: Luitpoldstraße 36, Bart.

Jugendklub. Taunusstraße 6. Geöffnet von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr.

Folkshochschule. Friedrichstraße 47. Geöffnet täglich von 12 Uhr Mittags bis 9 1/2 Uhr Abends, Sonn- u. Feiertags von 10 1/2-12 1/2 Uhr u. von 4 bis 9 Uhr. Eintritt frei.

Ranger's Ausstellungen. Taunusstraße 6.

Kaiser-Panorama. Geöffnet Pm. von 9-1 Uhr und Nachm. von 2-10 Uhr.

Arbeitsnachweis des Christl. Arbeiter-Vereins: Schwalbacherstraße 45 bei Schuhmacher Kuch.

## Vereins-Nachrichten

Sonntag, den 13. April.

Wiesbadener Rhein- u. Taunusklub. Vorm. 7 Uhr: 2. Hauptversammlung.  
Wiesbadener Festklub. Vorm. 9 Uhr: Preisfesten. Nachm. 2 1/2 Uhr: Familien-Ausflug.  
Maschinen- u. Feiler-Verein. Bibliothek von 11-1 Uhr geöffnet.  
Christl. Arbeiter-Verein. Nachm. 12-2 Uhr: Sparsache. Hr. Kaufm. Valzer, Paulbrunnstr. 9.  
Evangelischer Männer- u. Junglings-Verein. Nachmittags 2 Uhr: Jugendabteilung. 3 Uhr: Gesellige Vereinigung. Abends 8 1/2 Uhr: Vortrag.  
Christlicher Verein junger Männer. Nachm. 3 Uhr: Gesellige Zusammenkunft u. Soldaten-Vereinigung. 8 1/2 Uhr: Gesellige Vereinigung.  
Männer-Gesangsverein Friede. Nachm. 3 Uhr: Familien-Ausflug.  
Gesangsverein Wiesbadener Männer-Club. Nachm. 3 Uhr: Spaziergang.  
Turnverein. Nachm. 3 1/2 Uhr: Schachturnen. Abends 8 1/2 Uhr: Biederstafel.  
D.-S. Arania. Nachm. 4 Uhr: Humorist. Volks-Unterhaltung.

Habelberger Stenographen-Verein. — Damen-Stenographen-Verein Habelberger. Nachm. 4 Uhr: Ausflüge.

Altkleider-Club Deutsche Eide. Nachm.: Ausflug. Club Gießel. Nachm.: Familien-Ausflug.

Theaterklub für Theaterfreunde und alleinstehende Mädchen besserer Stände 1/2-10 1/2 Uhr Heimath, Lebrstraße 11.

Sachsen-Verein zu Wiesbaden. Abends 7 Uhr: Volks-Concert.

Männer-Club Wiesbaden. Humor. Unterhaltung.

Montag, den 14. April.

Freiwillige Feuerwehr (Saugpumpen- u. Kettentr. Abth. des 4. Zugs). Abends 6 Uhr: Übung.  
Turn-Verein. Abds. 8-10 Uhr: Fechten, Turnen der Altersstufen.  
Wiesbadener Altkleider-Club. 8 1/2 Uhr: Übung. Philharmonie. (Dilettanten-Orchesterverein.) Abends 8 1/2 Uhr: Probe.  
Voller'sche Stenographen-Gesellschaft. Abends 8 1/2-10 Uhr: Übung.  
Sachsen- u. Thüringer-Verein. Abends 9 Uhr: Versammlung.  
Evangelischer Männer- u. Junglings-Verein. Abends 9 Uhr: Männerchor.  
Christlicher Verein junger Männer. Abends 9 Uhr: Gesang.  
Jüther-Club. Abends 9 Uhr: Jütherprobe.  
Männer-Gesangsverein Friede. 9 1/2 Uhr: Probe.  
Verein der Feuerschützen 1900. Abends 9 1/2 Uhr: Versammlung.  
Gesellschaft Gemüthslichkeit. Vereinsabend.  
Freidenker-Verein Wiesbaden. Abends: Sitzung.

## Verkeigerungen

Montag, den 14. April.

Verkeigerung von Mobilien etc. im Laden Römerberg 16, Vorm. 10 Uhr. (S. Tagbl. 171 S. 10.)  
Verkeigerung eines dem Herrn U. Bollweber und Mitgeigentümer gehörigen Grundstücks, belegen an der Kaiserstraße, im Rathhaus, Zimmer No. 55, Vorm. 11 Uhr. (S. „Amtl. Anz. No. 44“ S. 1.)  
Verkeigerung von Grundstücken der Erben von Heinrich Schmidt-Gallia hier, im Rathhaus, Zimmer No. 55, Vorm. 11 Uhr. (S. „Amtl. Anz. No. 44“ S. 1.)

## Verkehrs-Nachrichten

Residenz-Theater.

| Ein Platz kostet:           | Dalbe Preise | Einfache Preise | Erhöhte Preise |
|-----------------------------|--------------|-----------------|----------------|
| Fremdenloge . . . . .       | 2 50         | 5 —             | 7 50           |
| 1. Rangloge . . . . .       | 2 —          | 4 —             | 6 50           |
| Sperrig 1.—10. Reihe . . .  | 1 50         | 3 —             | 5 —            |
| Sperrig 11.—14. Reihe . . . | 1 —          | 2 —             | 3 —            |
| Nummerierter Balkon . . .   | — 50         | 1 —             | 1 75           |

## Wetter-Berichte

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

| 11. April 1902.                                 | 7 Uhr Morg. | 2 Uhr Nachm. | 9 Uhr Abds. | Mittel. |
|-------------------------------------------------|-------------|--------------|-------------|---------|
| Barometer *)                                    | 747.0       | 746.7        | 747.6       | 747.1   |
| Thermometer C.                                  | 10.1        | 15.9         | 12.2        | 12.6    |
| Dunstspann. (mm)                                | 6.8         | 7.3          | 9.4         | 7.8     |
| Rel. Feuchtigkeit (%)                           | 74          | 55           | 90          | 73      |
| Windrichtung                                    | N.D.        | N.D.         | SW          | —       |
| Niederschlagsh. (mm)                            | —           | —            | 0.5         | —       |
| Höchste Temperatur 16.5. Niedr. Temperatur 9.2. |             |              |             |         |

\*) Die Barometerangaben sind auf -0° C. Normaldrucke reduziert.

## Wetter-Bericht

des „Wiesbadener Tagblatt“. Mitgeteilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.)

14. April: wolkig, theils heiter, strichweise Niederschlag, normale Temperatur, windig.  
15. April: nachtbl., wolkig, windig, Niederschläge.

Auf- und Untergang für Sonne (S) und Mond (M).

(Durchgang der Sonne durch Süden nach mittlereuropäischer Zeit.)

| 1902   | im Süd.  | Aufg.    | Unter.   | Aufg.    | Unter.   |
|--------|----------|----------|----------|----------|----------|
| April. | Uhr Min. | Uhr Min. | Uhr Min. | Uhr Min. | Uhr Min. |
| 14.    | 12 28    | 5 40     | 7 17     | 10 25    | 1 43     |
| 15.    | 12 27    | 5 38     | 7 18     | 11 34    | 1 48     |

\*) Hier geht C-Untergang dem Aufgang voraus.

Ferner tritt ein für den Mond:

Am 15. April 6 Uhr 36 Min. Morg. erstes Viertel.

## Theater-Concerte

Reichshallen-Theater, Elststraße 16.

Nachm. 4 u. Abends 8 Uhr: Große Specialitäten-Vorstellungen.

## Auswärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. — Oberhaus. Sonntag, Nachm. 8 1/2 Uhr: Der Trompeter von Sickingen. Abends 7 Uhr: Norma. — Montag: Geschlossen.

Mainzer Stadttheater. Sonntag: Nachm. 3 Uhr: Alt-Heidelberg. Abends 7 Uhr: Die Puppe.

## Königliche Schauspiele.

Sonntag, den 13. April.

99. Vorstellung. Bei aufgehobenem Abonnement.

Die Meisterfänger von Nürnberg.

Oper in 3 Akten von R. Wagner.

Musikalische Leitung: Herr Königl. Kapellmeister Prof. Mannhardt.

Regie: Herr Dornowag.

## Personen:

Hans Sachs, Schuster.  
Veit Bogner, Goldschmied.  
Kunz Vogelgefang, Kürschner.  
Konrad Rachtigall, Spengler.  
Sixtus Beckmesser, Schreiber.  
Frig Rothner, Bäcker.  
Balthasar Jörn, Jüngling.  
Ulrich Gählinger, Wärgkramer.  
Augustin Moser, Schneider.  
Hermann Ortel, Seifenfabrikant.  
Hans Schwarz, Strumpfwirker.  
Hans Folsch, Kupferknecht.  
Balthasar von Stolsing, ein junger Ritter aus Franken.

Herr Müller.  
Herr Schwieger.  
Herr Schuch.  
Herr Ruffen.  
Herr Rudolph.  
Herr Engelmann.  
Herr Plate.  
Herr Dietrich.  
Herr Spieg.  
Herr Berg.

Herr Lehmann.  
Herr Baumann.Herr Kallisch.  
Herr Henke.  
Frau Leffler-Burdard.  
Herr Schmidt.  
Herr Schmitt.Bürger und Frauen aller Stände. Gefellen.  
Lehrbuben. Mädchen. Volk.

Nürnberg: um die Mitte des 16. Jahrhunderts.

Decorative Einrichtung: Herr Oberinspector Schick.

Kostüm. Einrichtung: Herr Oberinspector Kapp.

Nach dem 1. u. 2. Akt findet eine längere Pause statt.

Anfang 6 1/2 Uhr. Ende nach 11 Uhr.

## Mittlere Preise.

Montag, den 14. April.

100. Vorstellung. 44. Vorstellung im Abonnement.

Auf vielseitiges Begehren:

## Theodora.

Drama in 5 Akten und 8 Bildern von Victorien

Cordou. Deutsch von Hermann von Loehner.

(Wiesbadener Einrichtung.)

Anfang 7 Uhr. — Mittlere Preise.

Dienstag, 15. April: Figaro's Hochzeit.

Mittwoch, 16. April: Der Heerführer.

Donnerstag, 17. April: Othello.

Freitag, 18. April: Anno 48.

Samstag, 19. April: Bar und Zimmermann.

Sonntag, 20. April: Launhäuser.

## Residenz-Theater.

Direction: Dr. phil. H. Rauch.

Sonntag, den 13. April.

## Erste dramatische Schüler-Aufführung

des Eibenschütz'schen Conservatoriums.

1. Cavalleria Rusticana B. Mascagni.

a) Scene: Santuzza und Turiddu. b) Lola's Lied.

c) Duett: Santuzza und Turiddu.

Santuzza . . . . . Elisabeth de Dobriansky.

Lola . . . . . Anna Keller.

Turiddu . . . . . Siegmund Frank.

2. Hänsel und Gretel . . . . . G. Humperdinck.

1. Scene.

Hänsel . . . . . Wih. Gähls.

Gretel . . . . . Johanna Stahl.

3. Ich denke dran, humor.

Soloscene . . . . . A. Osterloh.

Lucie, eine junge Wittve . . . . . Lola Wintermeyer.

Nach der Soloscene No. 3 findet eine größere Pause statt.

4. Martha . . . . . F. von Flotow.

Finale und Quartett aus dem 1. Akt

Lada . . . . . Anna Keller.

Ranch . . . . . Elisabeth de Dobriansky.

Phonol . . . . . Siegmund Frank.

Trifon . . . . . Hermann Schmitz.

Blumkett . . . . . Franz Frohmann.

Richter . . . . . Paul Wendland.

Chor der Mägde, Pächterinnen und Pächter.

5. Die Kunst geliebt zu werden, Fiederpiel in einem Aufzuge . . . . . Ferd. v. Humbert.

Röschen, Pächterin . . . . . Anna Keller.

Brigitte, Wirthin . . . . . Elise Geh.

Peter . . . . . Siegmund Frank.

Conrad . . . . . Paul Wendland.

Grete, eine Bäuerin . . . . . Lola Wintermeyer.

Elternwirth, Barbier . . . . . Otto Mohr.

Regie: Herr Hans Schreiner, Kgl. Schauspieler.

Musikalische Leitung: Herr Director Albert Eibenschütz.

Orchester: Kapelle des Kaiser-Regiments von Gersdorff (Aurbau) No. 80.

Der Reinertrag ist zu Gunsten der Armen der Stadt Wiesbaden bestimmt.

Preise der Plätze: Balkon Mk. 1.—, Sperrig Mk. 2.—, 1. Rangloge Mk. 3.—.

Anfang 3 Uhr. Ende 1/2 6 Uhr.

## 198. Abonnements-Vorstellung.

## Alt-Heidelberg.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Wih. Meier-Görster.

In Scene gesetzt von Dr. H. Rauch.

## Personen:

Karl Heinrich, Erbprinz von Sachsen-Karlsburg . . . . . Rudolf Bartel.  
Staatsminister v. Haupt, Freil. . . . . Otto Kienkerf.  
Hofmarschall Frhr. v. Bassage, . . . . .  
Freiherrn.

Kammerherr Baron v. Weying . . . . . Hans Sturm.  
Kammerherr v. Breitenberg . . . . . Albert Rosenow.  
Dr. phil. Nittner . . . . . Hermann Kunz.  
Lsg. Kammerdiener . . . . . Thro Obrt.  
Karl Bils . . . . . Paul Otto.  
Herr Engelbrecht, „Sachsen“ . . . . . Gustav Schulze.  
Wina . . . . . Mar. Rehbura.  
H. Weibel, Sarg-Bourisflae . . . . . Paul Wendland.  
Häber, Gastwirth . . . . . Robert Schulze.  
Frau Häber . . . . . Max Engelsdorff.  
Franz Bild.  
Franz Bader . . . . . Merdy Balden.  
Franz Dörfel, deren Tante . . . . . Clara Krause.  
Käthe . . . . . Ilke Rauch.  
Herrmann, Corpsdiener . . . . . Alwin Unger.  
Schölermann . . . . . Richard Schmidt.  
Wana . . . . . Georg Albre.  
Reuter . . . . . Karl Rubin.

Mitglieder der Heidelberger Corps Bandalia, Saxo-Bourisflae, Sargonia-Guelphalia, Rhensania, Suevia. Kammerherren. Officiere. Musikanten.

Zwischen dem 2. und 3. Aufzuge liegen 4 Monate, zwischen dem 3. und 4. Aufzuge 2 Jahre.

Nach dem 2. und 3. Akt finden größere Pausen statt.

Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Montag, 14. April. 199. Abonnements-Vorstellung.

## Die rothe Ampel.

Schauspiel in 3 Akten

von Curt Kraay und Wilhelm Jacoby.

Regie: Alwin Unger.

## Personen:

Julius Treller . . . . . Gustav Schulze.  
Helene, seine Frau . . . . . Margarethe Frey.  
Wih. Engelhardt . . . . . Paul Otto.  
Ernestine, seine Frau . . . . . Sofie Schenk.  
Pierre Lamartin, Rechtsmeister . . . . . Hans Sturm.  
Berth Spindler-Lamartin . . . . . Mary Spieler.  
Bruno Hille, Maler . . . . . Rudolf Bartel.  
Stöple, Wille's Factotum . . . . . Theo Obrt.  
Fette, Köchin bei Treller . . . . . Minna Gite.  
Ein Herr . . . . . Max Rehbura.  
Ein Richter . . . . . Albert Rosenow.  
Schölsche, Gefreiter . . . . . Hermann Kunz.  
Erster Kellner . . . . . Paul Wendland.  
Zweiter Kellner . . . . . Richard Schmidt.  
Dritter Kellner . . . . . Arthur Rhode.

Ort der Handlung: Berlin.

1. und 3. Akt bei Treller. 2. Akt in Wille's Atelier.

Nach dem 1. u. 2. Akt finden größere Pausen statt.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Dienstag, 15. April. 200. Abonnements-Vorstellung.

Sein Doppelgänger.

Mittwoch, 16. April: Die rothe Robe.

Donnerstag, 17. April: Alt-Heidelberg.

Freitag, 18. April: Charles's Tante.

Samstag, 19. April: Das schwarze Schaflein.

## Walhalla-Theater.

Gastspiel des plattdeutschen Volkstheaters Willowsky.

Direction: Anton Baum

Sonntag, 13. April.

## Der kölsche Zigeunerbaron.

Große unkonische Operette in 3 Akten von W. Willowsky.

Regie: Louis Schilling. Dirig.: Ernst Eggert.

## Personen:

Herrzog Bitter von Ehrenfeld . . . . . Hans Raven.  
Graf von Frechen . . . . . Louis Schilling.  
Baron von Rippes . . . . . W. Gänger.  
Schmoritz, eine Polizeiperson . . . . . Otto Gähls.  
Dr. Berdreh, ein Rechtslehrer . . . . . W. Fink.  
Anton Langnoll, ein reicher Schweinezüchter . . . . . Peter Classen.  
Gretchen, seine Tochter . . . . . Käthchen Lejeune.  
Hermann Mehlworm, Schenkwirth Bruno Raassen.  
Otto, Aufseher der Schweinehürten, in Langnoll's Diensten . . . . . Willi Staßar.  
Susanna, eine Kartenschlägerin . . . . . Jos. Auen.  
Sofie, Zigeunerin . . . . . Fr. Dir. C. Baum.  
Fresko, ein Zigeunerhauptmann . . . . . Jos. Weinreich.  
Nikola, ein Schnaps-Entusiast . . . . . Peter Meyer.  
Johann Knoll, imitirter Zigeuner . . . . . Dir. Ant. Baum.  
Erster Zigeuner . . . . . Max Felder.  
Zweiter Zigeuner . . . . . Heinrich Petri.  
Hermann, ein Krafchler . . . . . Engelbert Janßen.  
Zigeuner, Zigeunerinnen, Bauern, Bäuerinnen, Soldaten verschiedener Truppentheile.

Ort der Handlung: 1. und 2. Akt die Eigelheimer Büste.

## Anfang 4 Uhr.

## Drei Tage aus dem Kölner Leben

oder Der weibliche Militärstaat.

Großes Kölner Original-Lebensbild mit Gesang in 5 Bildern von W. Willowsky.

Musik von Carl Weiler.

Regie: Louis Schilling. Dirig.: Ernst Eggert.

## Personen:

1. Tag. 1. Bild. Die Kappeckschlach am Altbach.  
Jean de Lafitte, ein reicher französischer Graf . . . . . Hans Raven.  
Arthur Bregel, Neffe von Rundermeyer . . . . . Josef Weinreich.  
Herr. Querschnitt, ein Bucherer . . . . . Willi Staßar.  
Johann Knoll (Hännesche), Fremdenführer . . . . . Dir. Ant. Baum.  
Nikola Knoll (Bestevader), Droschkenführer, sein Onkel . . . . . Peter Meyer.  
Nennchen, seine Tochter . . . . . Fr. Dir. C. Baum.  
Anton Trädlbräde (Tünnes), Dienstmann . . . . . Peter Classen.  
Hermann Scheuklapp (Schäl), Inhaber eines elektrischen Befindlichkeits-Bureau u. Erfinder . . . . . Engelbert Janßen.  
Et Appeldörbel . . . . . Käthchen Lejeune.  
Erste Marttiran . . . . . Joseph Auen.  
Zweite Marttiran . . . . . Josephine Eder.  
Dritte Marttiran . . . . . Bertha Göge.  
Ein Stroch . . . . . Karl Becker.  
Ein Blumenmädchen . . . . . Elsi Fink.  
Ein Fräulein . . . . . Luise Eisenach.  
Marttiranen. Käufer. Publikum.

1. Tag. 2. Bild. Der große Diebstahl.

August Rundermeyer, Bädermeister, Schiedsrichter und Stadtrath . . . . . Louis Schilling.  
Auguste, seine Frau . . . . . Johanna Classen.  
Hr. Spigmann, Friseur bei Rundermeyer . . . . . Mary Sanden.  
Arthur Bregel . . . . . Joseph Weinreich.  
Johann Knoll (Hännesche) . . . . . Dir. Ant. Baum.  
Nikola Knoll (Bestevader) . . . . . Peter Meyer.  
Nennchen . . . . . Fr. Dir. C. Baum.  
Anton Trädlbräde (Tünnes) . . . . . Peter Classen.  
Erstes Dienstmädchen . . . . . Gumi Eder.  
Zweites Dienstmädchen . . . . . Bertha Göge.  
Eine Amme . . . . . Josephine Eder.  
Herrschaften. Ammen. Kinderfrauen. Köchinnen. Dienstmädchen. Rehr- und Wackfrauen.

3. Tag. 4. Bild. Eine fidele Gerichtsverhandlung.

Der Richter . . . . . Otto Gähls.  
Der Staatsanwalt . . . . . Max Beuchel.  
Der Vertheidiger . . . . . W. Gänger.  
Erster Beisitzer . . . . . Hermann Brand.  
Zweiter Beisitzer . . . . . Michel Holmann.  
Der Gerichtsschreiber . . . . . Carl Rabenara.  
Der Gerichtsdienner . . . . . Andreas Fink.  
Ein Schugmann . . . . . Georg Vob.  
Jean de Lafitte . . . . . Hans Raven.  
Johann Knoll (Hännesche) . . . . . Dir. Ant. Baum.  
Nikola Knoll (Bestevader) . . . . . Peter Meyer.  
Nennchen . . . . . Fr. Dir. C. Baum.  
Anton Trädlbräde (Tünnes) . . . . . Peter Classen.  
Adesche, sein Sohnchen . . . . . Al. Eggert.  
Hermann Scheuklapp (Schäl) . . . . . Engelbert Janßen.  
Publikum.

3. Tag. 5. Bild. Ein weiblicher Militärstaat oder: Die plöbliche Gräfin.

Jean de Lafitte . . . . . Hans Raven.  
Johann Knoll (Hännesche) . . . . . Dir. Ant. Baum.  
Nikola Knoll (Bestevader) . . . . . Peter Meyer.  
Nennchen . . . . . Fr. Dir. C. Baum.  
Anton Trädlbräde (Tünnes) . . . . . Peter Classen.  
Hermann Scheuklapp (Schäl) . . . . . Engelbert Janßen.  
Raden und weibliches Militär.

Neue Dekorationen.

1. Bild: Altmarkt mit Jan van Werth-Denkmal.

2. Bild: Vorgimmer im Rundermeyer'schen Hause.

3. Bild: Das Gefindsbureau. 4. Bild: Der Gerichtssaal. 5. Bild: Friedrich-Wilhelmstraße mit Aussicht auf den Rhein mit Brücke und das gegenüberliegende Zeug.

Nach dem 2. Akt 10 Minuten Pause

Anfang 8 Uhr. — Einlauf 7 Uhr

# 2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 171. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 13. April.

50. Jahrgang. 1902.

## Schach

Redigiert von G. Bartmann in Wiesbaden.  
(Nachdruck unserer Originalartikel u. m. Quellenangabe gestattet.)

Wiesbaden, 13. April 1902.

Schachverein Wiesbaden.

Lokal: Centralbodega, Webergasse, 1. Etage.

Regelmässiger Spielabend: Dienstag von 8 1/2 Uhr Abends ab.  
Gäste willkommen.

Schach-Problem.

Aus dem Turnier der Strategie.



Matt in 2 Zügen.

## Skat-Aufgabe.

(a b c d die vier Farben; A Ass; K König; D Dame, Ober;  
B Bube, Wenzel, Unter; V M H die drei Spieler.)

Man freut sich, wenn man mal vier Jungen beisammen hat,  
aber nicht immer reissen sie den Spieler heraus. M, der Mittel-  
handspieler, behält Wenden auf folgende Karte:

a, b, c, dB; a10; b10; cK, 9; dK, 9.



M tourniert aA, findet noch bA, und hat also, nachdem er cK  
und dK gedrückt, eine Karte, auf die man die Gegner Schneider zu  
machen hofft. Trotzdem verliert er das Spiel, da die Gegner in 4  
Stichen auf 71 kommen. Wie saßen die Karten? Wie ging das Spiel?

## Räthsel-Cor

(Der Nachdruck der Räthsel ist verboten.)

## Bilder-Räthsel.



## Gleichung.

$$(a-b) + (c-d) + (e-f) = x.$$

a weiche Masse.  
b Nahrungsmittel.  
c hört man bei Festmählern.  
d beim Clavier.  
e Thätigkeit des Landmanns.  
f Flächenmaass.  
x bekannter Berg in Deutschland.

## Gleichklang.

Du darfst es nicht vergessen,  
Sonst nützt Dein Schiessen nicht.  
Thut man es Dich indessen,  
Kommst Du wohl vor Gericht.

In anderer Bedeutung  
Wird's auf- und zugemacht.  
Es lockt heran die Kunden  
Mit seiner Waaren Pracht.

Auflösung der Skat-Aufgabe in No. 159.

Kartenvertheilung:

V. b10, K, D, 9, 8, 7; cA, 9, 8, 7.  
M. a, b, c, dB, a10, K, 8, 7; bA; c10.  
H. aA, D, 9; dA, 10, K, D, 9, 8, 7.  
Skat: cK, D.

Spiel:

1. V. cA, c10, dA (-32). 2. V. b10, bA, aA (-32).

Bei Grand ginge das Spiel:

1. wie zuvor. 2. V. b9, bA, d7.  
3. M. aK, aA, b10 (-25). 4. H. dD, b7, dB.  
Der Spieler giebt noch einen Stich ab, nämlich a7, aD, bK  
womit die Gegner ebenfalls auf 64 kommen.

Auflösungen der Räthsel in No. 159.

Bilder-Räthsel: Anschauungsunterricht. — Zifferblatt-  
Räthsel: Laub, Lauban, Au, Bank, Anker, Kern, Kerner, er,  
Erlau. — Kapsel-Räthsel: Gesundheit ist Reichtum. —  
Geheimschrift: Ergründe, erprobe, ergreife das Glück, Ent-  
flohene, entflohen — Kommt's nimmer zurück.

Morgen **Montag, Dienstag, und Mittwoch,**  
den 14. April, 15. April, 16. April,  
sind die angesammelten

# Seiden-Reste

zu ausserordentlich niedrigen Preisen

auf besonderen Tischen in den Parterre-Verkaufsräumen ausgelegt.

Besonderer  
Gelegenheitskauf: Tausend Meter Lyoner Foulards, p. Mtr. 2.<sup>00</sup> Mk.

# J. Bacharach,

4 Webergasse 4.



Protector: Se. Kaiserl. und Königl. Hoheit der Kronprinz des deutschen Reiches.

## Industrie- u. Gewerbe-Ausstellung

verbunden mit einer (Ka. 1180 g.) F 143

Deutsch-Nationalen Kunst-Ausstellung.

Eröffnung am 1. Mai 1902.

## Ausstellungslosterie.

7 Hauptgewinne: mit 135 000 M. baar.  
Insgesamt 500 000 M. Gewinne. Loos 1 Mark.  
Generalvertrieb: Ferd. Schäfer, Düsseldorf, Königsallee.

## Lauesen & Gawlick.

Laden: Gr. Burgstrasse 10.  
Annahmestelle: Moritzstr. 1 bei H. Stolzenberg.  
Telephon 2637. Zugang zur Fabrik: Dotzheimerstrasse 55 und Verlängerte Blücherstr.  
Färberei und chem. Reinigungs-Anstalt  
für Damen- und Herren-Garderoben, Teppiche, Möbel- und Decorations-Stoffe etc.  
Gardinen-Wasch- und Spannerie. — Decatier-Anstalt.  
Schnellste Bedienung. Mässige Preise.

## 30 Tage zur Probe!

versendet die Stahlwaarenfabrik und Versandhaus I. Ranges von

**Gebrüder Rauh,**  
Gräfrath bei Solingen,

## China-Nickermesser

Gesetzlich geschützt No. 146046.  
Neu! Noch nie dagewesen! Neu!  
In kurzer Zeit wurden von diesem Messer Tausende Stück von uns verkauft.



Bei keiner Concurrenz und in keinem Ladengeschäfte zu haben: mit 2 aus prima Stahl geschmiedetes Klingen und Korkzieher, echtes Hirschhornheft, mit doppelter Neusilberbeschlägen, unter Garantie zum Preise von nur Mk. 1.60 franco. — Die grosse Klinge lässt sich wie jeden andere Messer öffnen, aber nicht schliessen, bevor den oben befindliche Hebel in wagerechte Richtung gestellt wird, es ist somit die Gefahr, sich verletzen zu können, durchaus ausgeschlossen, da der Hebel nicht zulässt, die grosse Klinge auf andere Art zu schliessen. Gebrauchsanweisung liegt jedem Messer bei. Für Eingravirung eines jeden beliebigen Namens in die grosse Klinge, fein vergoldet und verziert, berechnen nur 10 Pf.

Sollte vorstehendes Muster nicht gefallen, so bitten wir nach unserem Katalog zu wählen; derselbe enthält eine grosse Auswahl in Taschen- und Jagdmessern.

## Versand gegen Nachnahme

oder vorherige Einsendung des Betrages.  
Garantieschein: Nichtgefallende Waaren tauschen wir bereitwilligst um o. zahlen das Geld zurück.

## Umsonst und portofrei

versenden wir an Jedermann unsern neuesten, illustrierten

## Pracht-Katalog

Ausgabe 1902

mit über 2500 Abbildungen von Solinger Stahlwaaren, Lederwaaren, Gold- und Silberwaaren, Haushaltungsgegenständen, Uhren, Uhrketten, Musikwaaren, Pfeifen, Cigarren, Cigarrenspitzen, Spielsachen und sonstigen vielen Neuheiten.

Bemerken noch, dass wir nur elegante, gediegene, gute u. preiswürdige Waaren versenden.  
Wir bitten genau auf unsere Firma und Fabrikmarke zu achten.

F 82

Man fordere nur ächte

## Henkel's Bleich-Soda,

nur diese hat unerreichte (Man.-No. F. 12666) F 16

## Wasch- und Bleichkraft.

Schutzmarke „Löwe“.

In allen Drogen-, Colonialwaaren- und Seifen-Geschäften erhältlich.



## Pflanzenkübel,

Waschbütten und alle zur Wäscherei gehörende Artikel, sowie Waschkörbe, Waschmaschinen, Waschmangeln, Wringmaschinen, Bügelbretter, Bügel- und Plätteisen. 3574

Grösstes Lager am Platze.

Gottfr. Broel, Haushaltsgeschäft,  
Gegr. 1881. Ellenbogengasse 5. Telephon 2526.

## Große Hotel-Inventur-Versteigerung.

Dienstag, den 15. d. M.,

und folgende Tage, Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich im Hause

3 Marktplatz 3,

## Promenade-Hotel,

nachverzeichnete Gegenstände:

**Hotel-Silber**, als: große und kleine Thee- und Kaffee-Kannen, Gemüse-Schüsseln, Champagner-Kühler, Suppen-Terrinen, Platten in allen Größen, Quilliers, Messer, Gabeln und Löffel.

**Kupfer**, als: große und kleine Kasserollen, Fisch- u. Schnee-Kessel etc.

**Weißzeug**, als: Tafel- und Tischtücher, Servietten, Betttücher, Bettbezüge, Handtücher.

Ferner:

Große Parthie Weingläser.

**Möbel**, als: Tische, Stühle, Betten, Schränke, eichene Buffets, Sophas, Gartenmöbel, Lüster, Gardinen, Vasen, ca. 20 feine Oelgemälde, mehrere große Wandspiegel.

## Bernh. Rosenau,

Auctionator u. Taxator.

NB. Kauf-Aufträge übernimmt der unterzeichnete Auctionator.

## Pneumatic Harburg-Wien

Anerkannt erstklassiges Fabrikat.

Vereinigte Gummiwaaren-Fabriken Harburg-Wien, Harburg a. E.  
3500 Arbeiter. F 15

# Kinderwagen, Sportwagen, Kinderstühle.

Den Empfang der **Neuheiten** zeige hiermit ergebenst an.

Preise billigst bei nur allerbestem Fabrikat.

**Verdecke — Räder — Gardinen etc. einzeln.**

Badewannen, Trockengestelle, Gummi-Betteinlagen, Soxhlet-Apparate etc.

Gegr. 1859.

**H. Schweitzer, Ellenbogengasse 13.**

Telephon 496.

Aeltestes Specialgeschäft mit eigener Reparatur-Werkstätte dieser Branche am Platze.

**Universal-Sicherheitsgurt für Kinder,**

Unentbehrlich!

um sie vor dem Hinausfallen aus Kinder-Lieg-, Sitz- und Sportwagen, Stühlchen und Bettchen zu schützen.

3711

Unentbehrlich!

## Jeder

ehrlich denkende Mensch

## erhält

bei mir bei geringer Anzahlung und bequemer Theilzahlung

## Möbel

in besten Qualitäten zu billigsten Preisen  
Mein illustriertes Musterbuch versende auf Wunsch

## gratis!

# J. Jttmann's

Möbel- und Waaren-Credit-Haus.

4 Bärenstrasse 4 **Wiesbaden** 4 Bärenstrasse 4  
I., II., III. Etage. I., II., III. Etage.

Grösstes Unternehmen dieser Art Deutschlands.

20 Filialen.

## Selten preiswerth

bringe ich in garantirt bester Qualität zum Verkauf:

|                               |        |                                  |        |
|-------------------------------|--------|----------------------------------|--------|
| Eleg. Rußb.-Bücherschränke    | Mt. 48 | Schreibtische                    | Mt. 30 |
| Spiegelschränke               | " 75   | Ausziehtische                    | " 25   |
| Kleiderschränke, 1. H.        | " 17   | Rußb.-Kommoden mit vier          | " 24   |
| do. 2. H.                     | " 32   | Schubladen                       | " 18   |
| Küchenschränke                | " 24   | Waschconsolen und Kommoden       | " 36   |
| Elegante Rußb.-Büffets, innen | " 145  | Einzelne Sofas                   | " 35   |
| Eichen, reich geschnitten     | " 32   | Ottomanen                        | " 190  |
| Bettcouchs mit hohen Fußböden | " 35   | Eleg. Salon garnituren in Plüsch |        |
| Eichen-Flurtoiletten          | " 35   | (Sofa und vier Stühle)           |        |

**Betten eigener Anfertigung,**

compl. Zimmer-Einrichtungen, Tische, Stühle, Spiegel, Luxusmöbel in reicher Auswahl.

Günstige Kaufgelegenheit für Brautleute u. Pensionen.

Eigene Polster-Werkstätte. — Transport frei.

4561

**Ferd. Marx Nachf., 8 Kirchgasse 8.**

## Christoffle

Grosse — reich sortierte — Niederlage in Tafel-, Fisch-, Kuchen- und Früchte-Bestecken, Kaffee- und Thee-Geschirren.

Vorteilhaftester Ersatz für echte Silberwaaren.

Suppen-, Braten-, Gemüse- und Mours d'oeuvres-Schüsseln.

FAHRZEICHEN

Gegenstände für Geschenke. Neuheiten. Wiederversilberung.

Alleinverkauf. — Frankfurt a. M.

**Th. Sackreuter,**

Schillerplatz 5/7 — Pariser Hof.

(F. a. 1653/3g) F 142

## Gaskocher, Fabrikat Junker & Ruh,

mit patentirten einbaufähigen Doppelbrennern, sind unstreitig die vollkommensten und im Gebrauch billigsten Gaskocher.

Junker & Ruh

Back- und Bratöfen und Plätteisenerhitzer,

verschiedene andere erstklassige Fabrikate in Gaskochern,

sowie Petroleumkocher und

Spirituskocher

in nur besten Qualitäten empfiehlt in grösster Auswahl und zu äusserst vorteilhaften Preisen

Telephon 213. **L. D. Jung, Kirchgasse 42.**

Magazin für Haus- und Küchen-Geräthe.

Installation der Gaskocher wird auf Wunsch mit übernommen und nachgemessen ausgeführt.

3818



Complete

## Küchen-Einrichtungen

in jeder Preislage empfiehlt

2715

**Franz Flössner,**

Wellritzstrasse 6.

## Fussbodenbeläge und Wandverkleidungen

für Hauseingänge, Thorfahrten, Treppenhäuser, Küchen, Bäder und Badezimmer, Closets, Metzger-Läden, Kirchen, Schlachthäuser, Kühl-Anlagen, Stallungen u. s. w.

in Mosaikplatten, Füllmasse- und Thonplatten, glasierten Wandplatten, Verblenderplatten

werden unter Garantie seit 1873 ausgeführt von

## L. Usinger Nachfolger,

Telefon 72. **Wiesbaden. Dotzheimerstr. 7.**

Delfter, engl., französ., spanische Wandplatten.

Majolika- und Möbelplatten. Landschafts-, Trachten- und Genrebilder auf Platten nach jeder Zeichnung gemalt.

1979

## Kartoffeln.

Empfehle zur Saat **la Frühkartoffeln** (Baulfens-Juli), ferner als vorzügliche Speisekartoffel **magnum bonum** kumpf- und centnerweise zu billigem Tagespreise.

**A. Momberger,**

Moritzstrasse 7. 4752

**Kartoffeln** Kumpf 15 Pf., magnum bonum 16 Pf., gelbe 18 Pf. Schwabacherstrasse 71. Tel. 2734.

## Mütter!

Bei Husten, Keuchhusten oder andern Kindern, Adersmann's Fenchelhonig, Flasche 60 Pf. u. 1 Mt. Klein b. Apoth. G. Siebert, a. Sal. Schloß, 14296

## la Kartoffeln,

magnum bonum, per Ctr. 2,25 Mk., so lange Vorrath reicht, empfiehlt 4747

**Louis Kimmel,**

Ecke der Röder- u. Nerostrasse 46.

## Die schönste Plättwäsche

erhält man durch Anwendung der weltberühmten amerikanischen

## Brillant-Glanzstärke

von Fritz Schulz jun. Aktiengesellschaft, Leipzig.

leicht und sicher mit jedem Plätteisen.



Goldene Medaille, Weltausstellung Paris 1900.

Nur echt mit Schutzmarke „GLOBUS“.

In Packeten à 20 Pf. überall vorrätig.



# Luise Kleinfen,

Special-Geschäft für feinen Damen-Putz,

45 Langgasse 45,

zeigt hiermit den Empfang sämtlicher

Neuheiten für die Frühjahrs- u. Sommer-Saison

ergebenst an.

Pariser Original-Modelle.

Aufmerksame Bedienung.

Mässige Preise.



Cäcilien-Verein zu Wiesbaden.

## Volks-Concert

am Sonntag, den 13. April 1902, Abends 7 Uhr,  
in der Marktkirche:

### „Der Messias“.

Grosses Oratorium für Soli, Chor und Orchester  
von Georg Friedrich Händel.

Mitwirkende:

Fräulein Elisabeth Wilhelmj von hier (Sopran),  
Fräulein Anna van Nieveld, Concertsängerin von hier (Alt),  
Herr Nikola Doerter, Concertsänger von Mainz (Tenor),  
Herr Jan M. Hemsing, Concertsänger von hier (Bass),  
Herr Adolf Wald von hier (Orgel)  
und das städtische Kurorchester.

Dirigent: Herr Louis Lüstner, städtischer Kapellmeister und Königl. Musikdirector.

Eintrittskarten für Arbeiter u. s. w. zu 30 Pf. sind am 10, 11. und 12. April, Vormittags von 9—12 Uhr, im Arbeitsnachweis im Rathhaus zu haben. F 352

Eintrittspreis an der Abendkasse 50 Pf.  
Textbücher 10 Pf.

## Dilettanten-Verein „Urania“.

Dienste Sonntag im Römer-Saale, Dohheimerstrasse 15:

### Große humoristische Volks-Unterhaltung mit Tanz.



Anfang 4 Uhr.  
Es ladet freundlich ein

Tanz frei!

Entrée 30 Pf.

Der Vorstand. F 475

Erstes Special-Nouveautés-Haus

## K. Odenheimer

Frankfurt a. M.,

Kaiserstrasse 5.

Costumes, Fantasie-Confection,  
Reise-Mäntel, Blousen, Schlafröcke  
in hervorragendster Auswahl.

Eigenes Atelier f. Genre Tailleur und  
Fantasie nach Modellen.

F 142

## Café Orient,

Unter den Eichen,

Haltestelle der Strassenbahn. Fernsprecher 860.

Unterzeichneter erlaubt sich hiermit einem geehrten Wiesbadener Publikum, sowie allen Fremden, sein oben genanntes neu erworbenes

### Café-Restaurant

in wohlwollende Erinnerung zu bringen. Reichhaltige Speisekarte,  
Diners von 12—3 Uhr, Soupers von 6 Uhr Abends ab, vorzügliche Biere, reine Weine aus den ersten Häusern.

Um recht zahlreichen Zuspruch bittet

Hochachtungsvoll

Chr. Schnorr.

## Was ist Frutta?

Alkoholfrei.

Frutta ist ein ideales Erfrischungsgetränk.  
Frutta ist ein alkoholfreies Erfrischungsgetränk.  
Frutta ist ein gesundes Erfrischungsgetränk.  
Frutta ist ein beruhigendes Erfrischungsgetränk.

Alkoholfrei.

### Citronen-Frutta,

hergestellt aus dem Saft frisch gepresster Citronen und sterilisiert, ist ein diätetisches Getränk bei allen Krankheiten, insbesondere bei Gicht und Rheumatismus.

### Apfel-Frutta.

Sterilisierter alkoholfreier Apfelsaft. Gesündestes Getränk für Erwachsene und Kinder. Seine angenehme und beruhigende Wirkung auf das Allgemeinbefinden sichern ihm den ersten Platz unter allen Erfrischungsgetränken.

Citronen-Frutta 1/4-Ltr.-Fl., hergestellt aus 6 Citronen. 50 Pf. incl. Glas.

Apfel-Frutta 1/4-Ltr.-Fl. = 50 Pf. incl. Glas.

4708

Rheinische Fruchtsäfte-Fabrik Wiesbaden.

Verkaufsstellen:

G. Becker, Bismarckring.  
E. Grün Nachf., Adolfsallee.  
Gebr. Dorn, Jahnstrasse.  
H. Birch, Adelheidstrasse.

Fr. Groll, Adolfsallee.  
J. Graefe, Webergasse.  
Ph. Lieser, Oranienstrasse.  
F. Kiltz, Rheinstrasse.

C. Leber, Bahnhofstrasse.  
J. Meyer, Rheinstrasse.  
J. M. Roth Nachf.  
H. Sauter, Moritzstrasse.

## Löflund's Malz- Extract



mit Milch  
das beste Frühstück.

Preis für Malz-Extract: Mk. 1.— pr. Flasche.  
Leberthran-Emulsion: Mk. 1.— pr. Flasche.  
Bonbons: Packet 20 und 40 Pf. Dose 80 Pf.

Reelle  
Diätetische Mittel  
in Apotheken und Drogerien.

### Loefflund's Malz-Extract

bei  
Husten, Heiserkeit, Catarrh, Influenza, Asthma und Zehrfieber für sich oder in Milch zu nehmen.

### Leberthran- Emulsion

mit Malz-Extract bereitet, von Kindern vorgezogen als beste Leberthranur.

### Malz-Extract- Husten-Bonbons

sehr wohlschmeckend und wirksam.

Man hüte sich vor Nachahmungen und verlange stets die Firma

Ed. Loefflund & Co.  
Grünbach-Stuttgart.

## Allgemeine Sterbekasse

zählt 1760 Mitglieder und zahlt Mt. 500 bei eintretendem Todesfall sofort aus, verfügt über einen ansehnlichen Reisereservefonds und hat bis jetzt Mt. 361.000 Sterberente ausbezahlt. Aufnahmen ohne ärztliche Untersuchung. Eintrittsgeld bis zum 45. Jahre frei und vom 45. bis incl. 49. Mt. 10.—. Aufnahmescheine, sowie Auskünfte erteilen die Herren: **H. Kaiser**, Helmenstr. 5; **W. Bickel**, Langgasse 20; **J. Bastian**, Hellmundstr. 6; **Ph. Dorn**, Schachtstr. 33; **J. Ekel**, Schornhorststr. 15; **G. Hillesheimer**, Dranienstr. 31; **C. Kirchner**, Wellstr. 27; **Chr. Rumpf**, Neugasse 11; **M. Sulzbach**, Nerostr. 15. F 338

## Frauen-Sterbekasse.

Sterberente: 500 Mt. — Beitrag: 50 Pf. für den Sterbefall. — Eintrittsgeld: 1 Mt. vom 45. Jahre ab 10 Mt. — Die im 15. Jahre bestehende Kasse besitzt einen ansehnlichen Reisereservefonds. — Aufnahme, auch männlicher Personen, im Allgemeinen ohne ärztliche Untersuchung. Beitritts-Erklärungen nehmen die Vorstandsmitglieder **Frauen Becht**, Wörthstr. 10, **Gösch**, Hellmundstr. 48, **Heil**, Wellstr. 82, **Hess**, Kirchpasse 47, **Kern**, Sebanstr. 18, **Löw**, Ellenbogengasse 8, **Meyer**, Adelheidstr. 47, **Opfermann**, Hellmundstr. 56, **M. Ries**, Geisbergstr. 11, **Schwarz**, Weichstr. 7, **Spies**, Hellmundstr. 36, **Unverzagt**, Adelheidstr. 42 jederseits entgegen. F 339

## Bekanntmachung

Abholung kaufmänn. u. gewerbli. Güter vom Haus, resp. Werkstätte oder Fabrik der Abnehmer zur Bahn zum Versandt.

Um den p. t. Kaufleuten, Gewerbetreibenden, Fabrikanten eine ihren Anforderungen an spezielle Behandlung, schnelle und billige Beförderung entsprechende Abfuhrgelegenheit für ihre Verladegüter zu schaffen, wurde eine ganz speziell dem Handel, Gewerbe und der Industrie gewidmete Spedition-Roth. (H) errichtet, welche unter sachkundiger Specialleitung, mit eigenen Kesspannen und Altem, was dazu gehört, sich ganz auszeichnet. diesem Geschäftszweig widmet. Bestellungen zur Güterabholung für Vormittags bis Morgens 8 Uhr, für Nachmittags bis Mittags 2 Uhr erbeten per Telefon Nr. 12 oder No. 2376, per Post, oder mündlich auf dem Bureau Rheinstraße 21 (ununterbrochen tagsüber geöffnet.)

Hochachtend  
**L. Rettenmayer**

Solcherstr. der Königl. Preuss. Staatsbahn  
Groß, 1000, Solcherstr.

2026

## Red Star Line.

Antwerpen-Amerika.

Alleiniger Agent **W. Bickel**,  
Langgasse 20. F 329

## Teufel's Leibbinden,

hervorragend bekannt durch ihre

tadellose

zweckentsprechende

Ausführung, richtigen

anatomischen Schnitt,

sowie gutes angenehmes

Sitzen, in allen Größen von

Mt. 3.50 bis Mt. 11.—

vorzüglich. 8348

Andere bewährte

Systeme von Mt. 1.70 bis

Mt. 6.50.

**Chr. Tauber,**

Artikel zur Krankenpflege,

Kirchgasse 6. Telefon 717.

## Gänzl. Ausverkauf.

Papier u. Kugeln, gr. Schränke u. Real-  
aufzug, 2 Uhren, Schreibpult, Zehenschrank,  
Cigarrenkasten, Gas-Öllamp, gr. eis. Kasten-  
schloß, Parquett. 1871

**C. Koller, Bismarckstr. 29.**

## Naumann's Fahrräder,

weltberühmte Marke,

mit und ohne Freilauf, empfiehlt  
zu billigen Preisen 3786

**Carl Stoll,**

Hellmundstr. 33.

Radfahrerschule: Biebricherstr. 33.

## Bonner Fahnenfabrik in Bonn a. Rhein.

Hoflieb. Sr. Majestät des Kaisers und Königs.

14 Hofprädikate.

Zum Empfang Sr. Majestät des Kaisers.

## Fahnen u. Flaggen

von Marine-Schiffsflaggentuch,

wasserrecht und widerstandsfähig, z. B.:

Wappenfahnen, Adlerfahnen, einfache Nationalfahnen etc.

Wappenschilder, Transparente, Lampions.

Illustrierte Cataloge gratis und franco.

Niederlage bei

4508

**H. Schweitzer**, Ellenbogengasse 13,  
Galanterie- und Spielwaaren (gegr. 1859).

Telefon 2609.

Verkauf zu Original-Fabrikpreisen.

Billigste Bezugsquelle für

## Tapeten

**Rudolph Haase, Inh. Ludwig Bauer,**

Tapeten-Manufactur.

9. Kleine Burgstrasse 9. Telefon No. 2618.

Reste zu jedem Preis. 1020



## Gas-Koch-Apparate

mit und ohne Back- und Brat-  
öfen.

## Gas-Badeöfen

mit Badewannen,  
bester Systeme, in einfacher  
und eleganter Ausstattung empfehle  
unter Garantie.

NB. Sämtliche Gas-Apparate können in meinem Geschäft, im Betrieb, auf ihre Leistungsfähigkeit geprüft werden. 4647

Helenenstrasse 23.

Geschäftsgründung 1861.

## Koch-Herde

eigener Construction, bester Systeme

für Hotel- u. Privatküchen

in einfacher, sowie elegantester

Ausführung

unter jeder Garantie.

**J. Hohlwein,**



## Wurmloch'sche Füll-Regulir-Öfen.

Dauerbrenner

bekannter Güte,  
neueste Muster, auch irischen  
Systems, zu sehr ermäßigten  
Preisen.

## Central-Heizungen

von Bernhard Oelrichs  
in Frankfurt a/M.

Telephon No. 2098.

## Haar-Petrolin

Zu haben in den Apotheken,  
allen besseren Parfümerien,  
Drogen- u. Friseurgeschäften.  
(S. 1. 1000 Pf.) F 130



**A. Pfautsch & Co., Stuttgart**  
Chem. Central-Laboratorium

Verkauft und vermischt **Ph. Brand, Wagen-  
fabrik, Wörthstr. 50. Telefon 2281. 3889**

## Große Vorräthe

in allen Baumgärtartikeln, speziell Obstbäume  
Coniferen, Nadelbäume und Ziersträucher liefert  
billig; auch Uebernahme ganzer Anlagen von Obst-  
und Ziergärten zu billigen Preisen bei solider  
Ausführung. 17470

**P. Klein,**

Baumgärtner- und Landschaftsgärtnerei.

Inhaber: **A. Pawlitzky.**

Reichsrechenstraße 2624.

auf **Jaekel's Patent-  
Bett-Sopha.**

Vorrihtig bei 3347

**Friedr. Loew, Helenenstr. 19.**

## Herren-Anzüge

liefert nach Maß zu staunend  
billigen Preisen

**Chr. Flechsel,**

Jahnstraße 12.

Da ich selbst großes Stoff-  
lager unterhalte, werde ich Ihnen  
mich noch zufriedener zu geben  
habe, bin ich in der Lage, prima  
Stoffe, beste Arbeit, billigt zu  
liefern. 1810

Reinste Lieferungen zur Verfügung.

## Geschäfts-Verlegung.

Mein Geschäft in  
befindet sich jetzt

## 16 Langgasse 16

(im Hause der Bankfirma **Pfeiffer & Co.**), früher Langgasse 32, Hotel Adler.

4497

**Chr. Nöll, Uhrmacher.**

Reichste Auswahl!  
**Hochzeits-Menukarten.**C. Schellenberg,  
Goldgasse 4. 15379**Alte Gemälde.**

Eine kleine Sammlung sehr werthvoller alter Gemälde von folgenden Meistern: Trojan, Brauer, Bega, Ruysdael, Uchtenburg, Poelenburg, Teniers, van de Venne, Decher, Corot, Isaias van de Velde, Metz, Mause, Veras, Schaumburg, Rottenhamer, Tegel, Grisailles, Bosboom

soll sehr preiswerth abgegeben werden.

Alles Nähere

**Tannusstrasse 48.****Reissmann's**Dauerbrand-Ofen:  
„Kronjuwel“**Reissmann's**

Dauerbrand-Einsatz-Ofen für Kachelöfen,

**Reissmann's**

transport. Majolika-öfen mit Dauerbrand-Einsatz,

**Röder's**

schmiedeeis. Kochherde,

**Röder's**

Emaille-Kochherde,

**Röder's**

Majolika-Kochherde

empfiehlt in grosser Auswahl 4189

**Hch. Adolf Weygandt,**Ofen- u. Herde-Handlung,  
Ecke Weber- u. Saalgasse.

Telefon 2176.

Cataloge auf Wunsch.

**Reparaturen**

an Bierpressen, Wasserdampf- u. Kohlen- säure-Automaten, Badesen aller Systeme, Glühröhren, elektr. Klingelanlagen, Gas- und Wasserleitungen.

Billigste Berechnung.

**Fritz Klein, Installateur,**  
Adelheidstrasse 54, Ecke Karlstrasse.  
Wohnung: Rheinstrasse 44.**100 Stück Matratzen**

in Stroh, Seegras, Wolle, Capot und Hochhaar, in allen Größen von 6-80 ZL auf Lager.

Ph. Lendle, Möbel- u. Holzhandlung, Ellenbogengasse 9.



F 80

**Zahnbürsten**

mit antiseptisch präparierten Borsten und Garantie für Haltbarkeit empfiehlt 1021

**M. Becker,**

14. Bahnhofstr. 14. 14. Bahnhofstr. 14.

**Strohhut-Lacke**in allen Farben zu haben bei  
**Louis Schild, 3 Langgasse 3.** 4398**Kasseler Hafer-Kakao-Trink-Kur.**

Die Hafermahlzeit ist für Gesunde wie Kranke von höchster Nahrung, oft geradezu wunderbaren Effekten. Die Aerzte haben darum die Erfindung von Hausens Kasseler Hafer-Kakao mit Freuden begrüßt und die neuerdings sehr in Aufnahme gekommene **Kasseler Hafer-Kakao-Trink-Kur** findet auf ihren Rat viele dankbare Anhänger. Ist jemand längere Zeit magen- oder darmleidend, oder sind Kinder in der Ernährung zurückgekommen, schwach, scrophulös, blutarm oder bleichsüchtig, so teile man die Kur so ein, dass man gerade zu solchen Tageszeiten eine Tasse Hausens Kasseler Hafer-Kakao zu sich nimmt, zu denen man sonst an derartige Getränke nicht gewöhnt ist, also ausser zum Frühstück in der Zeit Vormittags

zwischen 10 und 11, Nachmittags zwischen 4 und 5 und Abends vor dem Schlafengehen zwischen 9 und 11 Uhr. Hat sich jemand an Hausens Kasseler Hafer-Kakao gewöhnt, so wird er diese Kur monatelang fortsetzen können und finden, dass sie die Blutbeschaffenheit bessert, die Nerventhätigkeit anregt und eine reichliche Anbildung der Körpergewebe, Fett und Muskulatur bewirkt. Ein kurzer Versuch genügt natürlich nicht. Auch bei geistiger Abspannung und dauernder Müdigkeit hat diese Kur schon Hervorragendes geleistet. Hausens Kasseler Hafer-Kakao ist nur echt in blauen Cartons à 1 Mk., niemals lose.

F 92

**SECT CASSELLA & Co.**  
**WIESBADEN**

durch Weinhandlungen und die meisten hiesigen Colonialwaaren-Geschäfte zu **Original-Preisen** (Mk. 2.— bis Mk. 4.— p. Fl.) zu beziehen.

**Aufforderung.**

Durch den wirklich stärkeren Flaschenverbrauch erlaube ich alle Diejenigen, welche Flaschen und Flaschenbierkästen an mich rückständig sind, dieselben bis **spätestens 15. d. M.** an mich zurückzugeben, andernfalls ich dieselbe berechne. 4538

**Franz A. Hoffmann, Bier-Depot,**  
Thomasbrauerei München. — Actienbrauerei Dortmund.

Telephon 829. **Jean Meinecke,** Telephon 829.  
Schwalbacherstr. 32. Ecke Wellritzstrasse.  
**Möbel- und Decorations-Geschäft.**  
Möbel, Betten, compl. Einrichtungen.  
Permanente Ausstellung. Compl. Salon-, Speise-, Wohn-, Herren- und Schlafzimmer-Einrichtungen in allen Holz- und Styllarten. 1573  
Prompte Bedienung. Billigste Preise. Kostenanschläge bereitwilligst. Spezialität: Braut-Ausstattungen.

**„Das Buch für die Frau“**

v. Emma Mosenthin, früh. Hebamme, Berlin S 99, Sebastianstrasse 43, über Senation, Erfindung. 13 Patente, gold. Medaille, Ehrendiplom. D. R. P. 94583, Tausende Dankschreiben. Zustellung verschl. 50 Pfg. Briefm. — Sammt. hygien. Bedarfsartikel. (F. L. 800/5) F 123

**Heilung**

Geschlechts-, Harn-, Hals-, Blasenleiden, Anfluss, Syphilis, Folgen jugendl. Verirrung, Männerschwäche behandelt brieflich ohne Berufsströmung mit grossem Erfolg die **Homöopath. Anstalt, Frankfurt a. M.** 4645  
Töngesgasse 33/35. Broschüre geg. 50 Pfg. in Marken. F 91

**Gartenfies,**

silbergrauen und gelben, sowie Rheinfies in schöner Waare empfiehlt zu billigen Preisen

**W. A. Schmidt,**28. Moritzstrasse 28. Telephon 226.  
Proben stehen zu Diensten. 8753**Gartenfies.**

Silbergrauen Gartenfies, Rheinfies und Sand, sowie gelben Fies empfiehlt 4753

**A. Momberger,**Moritzstrasse 7.  
Proben stehen gern zu Diensten.**Prima Fettkohlen = Gries,**

billigster Herbrand, bei fehlerhafter Entnahme à 14. — per 20 Centner franco aus Haus. Kleinere Mengen berechnen entsprechend höher. 4645

**Th. Schweissguth,**Holz- und Kohlenhandlung, Kierstrasse 17.  
Telephon No. 274.**Prima Brennholz**

in Bündeln pro Bündel 18 Pfennig, bei 20 Bündel frei ins Haus, liefert 4636

**Wich. Schreiner****Johann Wolf,**  
87 Telephon 87. 41 Bleichstrasse 41.Von allen Fußbodenlaken ist **Wolf's** ächter

*Luxur-Art*  
**Glanzlack,**

mehrfach prämiert, der anerkannt beste und billigste. Jeder damit gestrichene Fußboden trocknet über Nacht hart bei hohem Glanz. 3911

Stets vorrätig in Patentboxen à 1 Ka. bei:

**Heinr. Roos Nachf., Inh. Walther Schupp,** Michalgasse 5, nahe der Marktstrasse.  
**W. Gräfe,** Webergasse 37.

**A. Cratz,** Langgasse.  
**C. Portzelt,** Rheinstrasse 55.  
**Wilhelm Schild,** Friedrichstrasse 16.  
**Wilhelm Schild,** Michelsberg 23.

**Alkoholfrei!**

Zur kommenden Sommerferien empfehlen wir unsere vorzüglichsten alkoholfreien Getränke zu Originalpreisen als köstliches Haus- und Tafel-Getränk.

|                                                                                             | 1/2 Fl. | 1/4 Fl. |
|---------------------------------------------------------------------------------------------|---------|---------|
| Traubenmost, weiss                                                                          | 1.20    | —65     |
| Traminer                                                                                    | 1.30    | —70     |
| Riesling                                                                                    | 1.30    | —70     |
| Muskateller                                                                                 | 1.50    | —80     |
| Rieslingmisch                                                                               | 1.75    | —90     |
| Burgunder                                                                                   | 1.50    | —80     |
| Porter Tischwein                                                                            | —85     | —50     |
| Porter Kapellenberg                                                                         | 1.10    |         |
| Porter Bassenwies                                                                           | 1.25    |         |
| Porter Bodenthaler                                                                          | 1.50    |         |
| Porter Auslese                                                                              | 2.—     |         |
| Porter Rothwein                                                                             | 1.25    |         |
| Hochheimer                                                                                  | 1.25    |         |
| Apfelmost                                                                                   | —60     |         |
| Seidelbeermost                                                                              | —70     |         |
| Prada                                                                                       | —60     |         |
| Pommes                                                                                      | —50     |         |
| Münchener Bierwürze                                                                         | —35     |         |
| Lapp's Malzbier                                                                             | —35     |         |
| 1/2 Gerolsteiner Schloßbrunnen                                                              | —25     |         |
| Frug. ächtes Selters                                                                        | —25     |         |
| Täglich frisches Weizenbrot à 100 Stk.                                                      |         |         |
| Reich illustrierte vegetarische Kochbücher, eleg. geb., 1.50 Mk. — Wiederverkäufer gesucht. |         |         |

**1. Versandgeschäft**  
alkoholfreier Getränke Wiesbadens  
„Zur Gesundheit“  
Schillerplatz 1. Friedrichstrasse 18, 1.

**Ausverkauf Hack,**  
Marktstrasse 19 a.

Thee! Thee! Thee! Thee! Thee! Thee! Thee! Thee! Thee! Thee!

Die noch grossen Vorräthe vorzüglicher Qualitäten werden von Mk. 1.50 an per Pfund abgegeben.

**Kaffee-Brennerei**

(mit elektrischem Betriebe)

**P. Enders, Wiesbaden,**  
Michelsberg 32,  
empfiehlt als

**Specialität:**  
**Naturell geröstete Kaffees**

per Pfd. 90 Pf. bis Mk. 2.—,  
unter Garantie für vorzüglich entwickeltes Aroma, tadellosen Brand und absolute Reinheit des Geschmacks.

Unübertroffen an Qualität ist mein  
**gebrannter Kaffee**  
per Pfd. Mk. 1.20.  
Grosse Auswahl in 1023

**Roh-Kaffees.**

Empfehlen unsere feinsten  
**Ahr-Rotweine,**  
garantirt rein u. 90 Pf. an p. Liter, in Gebinden von 17 Liter an und erklären und bereit, falls die Ware nicht zur groht. Zufriedenheit ausfallen sollte, dieselbe auf unsere Kosten zurückzunehmen. Proben gratis u. franco. Gebr. Roth, Ahrweiler Str. 114. (K. 0. 104) F 104

# 3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 171. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 13. April.

50. Jahrgang. 1902.

## Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

### Wiesbadener Tagblatt.

**Allgemein verlangt** von den Miethern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unüberkroffenen Auswahl von Ankündigungen.

**Allgemein benutzt** von den Vermiettern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raumes.

#### Mieth-Verträge

correspondierend im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27

#### Das Wohnungsnachweis-Bureau Lion & Cie.,

Schillerplatz 1 — Telefon 708,  
empfiehlt sich den Miethern zur kosten-  
freien Beschaffung von  
möblirten und unmöblirten  
Wohn- und Etagenwohnungen  
Geschäftstotalen — möblirten  
Zimmern,  
sowie zur Vermittlung von  
Immobilien-Geschäften und  
hypothekarischen Geldanlagen.

#### Wohnungs-Nachweis „Kosmos“,

Inhaber:  
**Bischoff & Zehender,**  
Friedrichstraße 40, Tel. 522,  
Immobilien,  
Hypotheken,

empfiehlt sich den verehrten Miethern zur  
kostenlosen Vermittlung von  
Wohnungen aller Art,  
Geschäfts-Lokalitäten,  
möblirten Zimmern,  
Villen etc.

#### Vermietungen

##### Villen, Häuser etc. Eine Villa,

möblirt, für Allein zu bewohnen, mit Garten,  
nächster Nähe vom Kochbrunnen, p. Tag 10 Mk.  
zu vermieten. Näb. Nerostraße 13, im Laden.

##### Villa zum Alleinbewohnen

8 Zimmer und Bad, Balkon, reichl. Zubehör,  
Vor- u. Hintergarten mit Obstanlage, billig sof.  
zu vermieten. Näb. Philippstraße 8, Wi.

##### Kleine Villa, 8 Zimmer, 4 Man-

sarden, nahe am  
Kurhaus, ist sofort zu verm. oder zu verk. Gef.  
Off. u. T. N. 920 an den Tagbl.-Verl. 2054

##### Geschäftslökhale etc.

Dohheimerstraße 48 großer Laden mit  
2-3-Zimmer-Wohnung a. gleich zu vermieten.  
Gerderstraße 6 große schöne belle Werkstätte ev.  
m. Lagerraum, auch für Bierkeller geeignet, zu  
verm. Näheres Gerderstraße 17, Laden. 1840

##### Herrngartenstraße 17

Laden, für jeden Geschäftsbetrieb, auch Bureau,  
geeignet, Küche u. Keller, ev. mit Wohnung, sof.  
oder 1. April zu verm. Näheres das. bei Frau  
Preuss. 1706

Morikstraße 6 ist eine Werkstätte mit Lager-  
raum für 250 Mk. vom 1. Juli b. 3. ab zu  
vermieten. Näheres bei Hausmeister Volk.  
Rheinstraße 88. F476

##### Laden

Langgasse 4/6 mit oder ohne  
Boden, per 1. April zu verm. 76  
in gutem Betrieb, m. sch.  
Wohn., der 1. Oktober zu  
vermieten. Näb. Dohheimerstr. 47 a. 1. 2472

##### Bäckerei,

#### Morikstraße 7,

gute Geschäftslökhale, ist per sofort

##### ein Laden

von 30 qm. Bodenfläche, mit directer Keller-  
verbindung, Ladenzimmer, modernes Schan-  
fenster, elektr. Licht oder Gas, mit oder ohne  
Wohnung zu verm. Näb. das. im Bureau. 1941

##### Bäckerei

mit Wohnung in günstiger  
Lage ist zu vermieten. Näb.  
Gerderstraße 3, Part. 1533

##### Conditorei

mit Laden u. Wohnung ist sofort zu vermieten.  
Hwidauer Oden vorhanden. Offerten unter  
L. R. 891 an den Tagbl.-Verlag. 2336

##### Mainz.

In erster Geschäftslökhale ist ein schöner Laden mit  
Ladenzimmer preiswerth zu vermieten. In  
dem Hause befinden sich bereits ein kost-  
spielendes Delicatessen u. Kaffeegeschäft. Offerten  
unter F. G. 39095 an D. Frenz in  
Mainz. (No. 590 39) F 35

#### Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

##### Kaiser-Friedr.-Ring 56

sind hochherrschaflich ausgestattete  
Etagen-Wohnungen von 8 Zimmern,  
sehr große Räume, großer Erker,  
3 Balkons, Küche, Badezimmer,  
2 Closets, 3 Kellern, 3 Mansarden,  
mit allen modernen Einrichtungen ver-  
sehen, 2 Treppen, Telefonbenutzung  
per 1. April od. später zu vermieten.  
Näb. daselbst. 1741

##### Victoriastraße 47

(Landhaus) ist eine elegante geräumige Parterre-  
Wohnung von 8 Zimmern mit Centralheizung,  
elektrischem Licht und reichlichem Zubehör per  
1. Juli 1902 zu vermieten. Festsetzung von  
11-1 Uhr, vorher anfragen Reisingstr. 10. 1942

#### Wohnungen von 7 Zimmern.

In meinem Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 58  
sind hochherrschaflich ausgestattete  
7-Zimmer-Wohnungen, bestehend aus  
7-Zimmer-Wohnung, 3 Balkons, Erker, mit allem  
Comfort der Neuzeit entsprechend, nebst 2 groß.  
Mansarden, 2 Kellern, zu vermieten. Näheres  
daselbst und Schmar-Ring 16, 1. St. 1. 1943

Kaiser-Friedrich-Ring 7-3-Wohn. f. 2400 Mk.  
jährl. zu verm. Näb. im Tagbl.-Verl. 2131 Pi

##### Rheinstraße 7

herrschaflich, 2. Etage, 7 Zimmer, Küche, nebst Speise-  
kammer, 3 Mansarden, 2 Kellern, zu vermieten.  
Näb. daselbst im 1. St. 2320

#### Wohnungen von 6 Zimmern.

Alwinenstraße 3 ist die 2. Etage, bestehend  
aus 6 Zimmern mit Badezimmer, Küche, großem  
Balkon, 4 Kammern, 4 Kellern, preiswerth zu  
vermieten. Näheres Nerostraße 16, 1. St. 1929

Dohheimerstraße 7, 2. Etage, 6 Zimmer mit  
Balkon, Bad, 2 Mansarden, Küche, 2 Kellern,  
event. Vorgarten, per 1. Juli oder früher zu  
vermieten. Näheres Barterre. 1938

##### Herrngartenstraße 17

neu hergerichtete 2. Etage, Salon und 5 Zim-  
mer, Bad und Zubehör, auf 1. April zu verm. Näb.  
bei Frau Preuss daselbst Hinterh. 2. St. 1706

Apellenstraße 10, 1. Etage, 6 Zimmer, Küche,  
Speisekammer, eine, Badezimmer, 2 Mansarden,  
2 Kellern für 1. Okt. zu verm. Näb. das. 2474

Reifbachstraße 2, an der Balkenstraße,  
Villen-Neubau, für zwei Familien eingerichtet,  
2. Etage, 6 Zimmer, Erker, Balkon, Bad,  
Küche und 2 Mansarden, per 1. April zu verm.  
Näb. daselbst oder Dambachthal 43. 1294

Morikstr. 39, 1. St., 6 Z. u. Zub. z. verm. 1984

##### Nicolasstr. 28, 3. St.

Berechnung halber ist meine schöne 6-Zimmer-  
Wohnung mit reichl. Zubehör z. 1. Juli anderweit  
zu vermieten. Zu beschlagen v. 12-1 u. 4-6 Uhr.  
Staatsanwalt Dr. Friiser. 2185

Rheinstr. 52, 1. Et., 6 Z., Balk. u. Zubeh. auf  
1. April zu vermieten. Näb. Barterre. 1944

##### Victoriastraße 13 hochherrschafliche

Wohnung, 6 Zimmer, Badezimmer u. Zu-  
behör, per sofort oder später anderweitig zu  
vermieten. Näb. bei  
Adolf Limbarth, Ellenbogengasse 8. 1945

#### Wohnungen von 5 Zimmern.

Wolffstraße 6 Barterre-Wohnung, 5 Zimmer,  
2 Mansarden, 2 Kellern und Zubehör, passend  
für Arzt, Rechtsanwält oder auch Büroräume,  
auf 1. Juli oder 1. Oktober, event. auch früher,  
zu vermieten. Näb. im Mittelbau das. 2653

##### Villen-Wohnung, Franz-Adstr. 12, B.

5 Zimmer mit reichl. Zubehör und allem  
Comfort der Neuzeit, Balkon, Garten etc.,  
per 1. Juli zu vermieten. Festsetzung v.  
11-1 u. 4-6 Uhr. Näheres  
Bureau Lion, Schillerplatz 1.

##### Gerderstraße 31 5-Zimmer-Wohnungen sofort

zu vermieten. Näheres Bar. rechts. 2160  
Kaiser-Friedrich-Ring 23, 1. u. 2. St., je  
5 Zimmer, gr. Frontbalkon und Zubehör  
auf 1. Juli oder 1. Okt. zu verm. Näb. B. 2619  
Morikstraße 21, 1. Et. links, ist eine Wohnung,  
5 Zimmer, Zubehör, Bad nebst Mädchenzimmer  
im Abbruch, zu vermieten. Näb. Hinterbahn  
und Kirchstraße 5. 1948

##### Morikstr. 70 herrschaflich, Wohn.

1. Etage, 5 Zimmer,  
Balkon, Bad, Warmwasserleitung, reichliches  
Zubehör, per 1. April. Näb. Langgasse 1 bei  
Rechtsanwalt Laatz. 1947

##### Nerothalviert, Bel-Et. 5 Z.,

2 Balk., Gart., Küche, reichl. Zub., Closet  
im Abschluss, dito Barterre, 4 Z.,  
renoviert, m. allem Comf. d. Neuzeit,  
zu verm. gleich od. später billigst.  
Tägl. anz. 10-6 Mollerstr. 4. 2645

##### Stiftstraße 24, 2. Et.,

Wohnung, 5 Zimmer, Küche mit Zubehör, per  
1. Juli zu verm. Zu erfragen 1. Et. 2334

##### Victoriastraße 27

ist der 2. St., bestehend aus 5 Zimmern, großem  
Badezimmer, Küche und Veranda mit Zubehör,  
per 1. Juli zu verm. Angenehm Wochenende  
von 11-1 Uhr. Näb. Reisingstraße 10. 2151

#### Wohnungen von 4 Zimmern.

In meinem Neubau Grundstraße 6 sind  
Wohnungen von 4 Zimmern mit vollständigem  
Zubehör, Alles der Neuzeit entsprechend, vom  
1. Juni ab zu vermieten. Näb. bei  
Fritz Rückert, Morikstraße 70. 1054

##### Bülowstraße 1 schöne 4-Zimmer-Wohnung, mit

Allem der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf  
1. April zu vermieten. Näheres daselbst bei  
Fr. Dambmann. 1536

##### Nerothalviert, Mollerstr. 4, Barterre, Südost,

mit allem Comfort d. Neuzeit entspr.,  
und renoviert, Veranda, Gart., 4 geräumige Z.  
u. Zubeh., anz. 11-12 p. sof. o. sp. 2464

##### Cranienstraße 50, Ede Goethestraße, schöne

4-Zimmer-Wohnung mit Balkon und reichlichem  
Zubehör, auf 1. April b. 3. zu vermieten.  
Näb. Barterre. 1949

##### Scharnhorststraße 13 ist die 1. u. 2. Etage,

best. aus je 4 Zimmern und Zubehör, p. sofort  
oder später bill. zu verm. Näb. daselbst Part.

##### Scharnhorststraße 26

4 Zimmer mit Balkon, Küche und Mansarde per  
sofort oder später zu vermieten. Näheres bei  
Hausmeister Kerschel, Hinterh. Part. oder  
Dambachthal 43. 2511

##### Schiersteinerstraße 9 herrschafliche Vier-

Zimmer-Wohnung zu vermieten.

#### Wohnungen von 3 Zimmern.

Harstraße 16 3 Zimmer und Küche zu vermieten.  
Näb. Morikstraße 12, Barterre.

##### Neubau Blücherplatz 5

3- und 4-Zimmer-Wohnungen, 2 Balkons, Bad,  
Kochhaus u. reichl. Zubehör, auf gleich oder  
später zu verm. Näb. Blücherplatz 4, Part. 1962

Gerderstr. 6 elegante 3-Z-Wohnung mit Küche

Bad, Balkon, 2 Mansarden u. Keller zu verm.

Näb. Gerderstraße 17, Laden. 1836

Nerostraße 46 drei Zimmer u. Zubehör sofort

zu vermieten. Näb. im Laden. 2338

Rheinstraße 52 Part.-Wohn., 3 Zimmer, Küche

und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 1951

Scharnhorststraße 17 prachtv. 3-Zimmer-

Wohnung sof. zu vermieten. Näheres No. 15

bei Kekl. F51

Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, im

1. St., per 1. Juli zu vermieten. Näheres

Langgasse 26, im Laden. 2397

Drei-Zimmer-Wohnung, 1. Etage, m. Bad,

2 Balkons, Küche und reichlichem Zubehör,

per 1. Januar 1902 zu vermieten. Näheres

Verl. Reichstraße 23, 1. L. 1950

#### Wohnungen von 2 Zimmern.

Dohheimerstraße 5, Gartenhaus, 2 Zimmer,

Küche etc. an einzelne ruhige Person oder kinder-

lose Leute per sofort zu vermieten. 2651

Güldische Mansardenwohnung, 2 Räume, für sofort o.

später zu v. Näb. Schwalbacherstr. 59, 1. 2652

#### Wohnungen von 1 Zimmer.

Alwinenstraße 13 Frontsp.-Wohnung, bestehend

aus 1 Zim., 1 Mansarde u. fl. Küche, 1 Keller,

an einzelnen Herrn oder Dame zu vermieten.

Näheres Nerostraße 16, 1. 1958

Friedrichstr. 14, 1. ar. 3., R. 1. Juli. 2514

Kirchstraße 56 ein Zimmer u. Küche auf 1. Mai

zu vermieten. 2586

#### Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Geisbergstraße 5 eine fl. Frontsp.-Wohnung an

eine bis zwei Personen sofort zu verm. 2454

Karlstraße 32, 1. schöne Mann.-Wohnung auf

1. Mai zu vermieten. 2457

#### Auswärts gelegene Wohnungen.

Dierich, Villa Schöne Aussichtstr. 10, B. 3 Z.

Mans. u. Zubehör sof. o. 1. Juli zu verm. 2498

Dierich, Blumenstr. 2, Fr.-W. 3 Z. f. v. m.

Näb. Schwalbacherstr. 59, 1. 2652

#### Kloppenheim, Wiesbadener-

straße 17 b.

(Landhaus) Wohn. v. 3 Z., Küche u. Zub. zu v.

Dohheim, Mühlstraße 6, zwei Zimmer u. Küche

zu vermieten. 1957

Dambachhof Dohheim, Wilhelmstr., Wohn.

von 3 u. 2 Z. u. Küche, mit Wasserl., pr. sof. zu

verm. Näb. im Speisekell. bei Quint.

#### Schierstein.

Wohnung in einem Landhaus, am Bahnhof, 4 Zim.

Mansarden, Keller, Badküche, elektrisches Licht,

Wasserleitung u. Gartennutzung, frei gelegen

von Anlagen umgeben, Jahresmiete 500 Mk.

Großer Obst- u. Gemüsegarten anstehend 150 Mk.

Näb. Rheinbahnstraße 1 zu Schierstein. 2560

Gilville a. Rh. Eleg. Wohnung, 3-6 Z., 1 St.

Balkon, Gartenden, elektr. Licht, sowie Zubeh.

preisw.; das. auch möbl. z. vermieten.

Näb. Schwalbacherstraße 24, B. 1704

#### Möblierte Wohnungen.

Rheinstr. 31 schön möbl. Wohn., Salon, 5 Zim.

Küche, Bad, reichl. Zub., preisw. zu verm. 2138

Gut möbl. 1. Etage, Karl., 6 Zimmer, Küche

Bad etc., für den Sommer zu vermieten. Näb.

Langgasse 22, 2. 2445

#### Möblierte Zimmer und möblierte

Mansarden, Schlafstellen etc.

Villa Weggstraße 9, nahe am Kurh.

sind im Privatb. schön möbl. Zimmer

ohne Pension zu vermieten.

Adelheidstraße 9, Dohs. 1 St., schön möbl. R.

mit sep. Eing., nahe der Bahn, zu verm. 2632

Adelheidstraße, nahe der Hofallee, 2 gut

möbl. Zimmer, 1. Etage, davoran an einem

Herrn aus best. Kreisen sofort zu verm. Offerten

unter T. N. 898 an den Tagbl.-Verlag.

Adlerstr. 19, 2 St., e. fl. Zim. mit Bett z. h.

Adlerstr. 48 möbl. M. an nur anst. M. b. zu v.

Adelheidstr. 5, 2. Et. r., möbl. Zimmer mit

Schreibtisch und Glavier zu vermieten. 2449

Adelheidstr. 13, 1. Et., möbl. Zimmer. 2121

Adelheidstr. 35, P., ein gut möbl. Wohn.

u. Schlafzimmer zu verm. Preis 50 Mk. 2150

Adelheidstr. 36, 2. l., g. möbl. Z. a. h. d. 2363

Adelheidstr. 38, 1. Et. l., Wohn- und

Schlafzimmer mit Glavier und allen Bequemlich-

keiten ausgestattet bei kinderlosen Leuten sofort

oder 1. Mai zu vermieten.

Gebrüder Weyhmann  
kauft jedes Quantum  
Schwalbacherstraße 49.  
Weinflaschen f. Nieder, Weidenhofstr. 18.

**Holz-Versteigerung.**

Donnerstag, den 17. d. M.,  
vorm. 11 Uhr anfangend, kommen im  
Bremthaler Gemeindevald zur Versteigerung:

**District Strauch:**

95 Stiel Fichten-Stämme mit 31 Festm.

**District Bauwald:**

53 Berchen-Stangen 1. Classe,

97 " " 2. "

67 " " 3. "

Sammelplatz am grauen Stein. F 315

Bremthal, den 10. April 1902.

Ickstadt, Bürgermeister.

**Stammholz-Versteigerung.**

Mittwoch, den 23. d. M., Vor-  
mittags 10 Uhr anfangend, kommen im  
Hattenheimer Gemeindevald, Distr.  
Krummenthal, Kiffelbach, Behen-  
loch und Behenhammer, zur Ver-  
steigerung:

37 eichen Stämme von 74,01 fm.,

17 Buchen " " 14,15 "

33 Erlen " " 15,58 "

Zusammenkunft am Geisgarten. F 315

Hattenheim, 10. April 1902.

Der Bürgermeister.

**Kaiser-Panorama.**

Rheinstr. 37.  
unterhalb  
des Luisenplatzes.  
Täglich geöffnet  
von Morgens 9 bis  
10 Uhr Abends.



Ausgestellt vom 13. bis 19. April:

Herrliche Reise durch das interessante

Sardinien und Sicilien.

Eintritt 30 Pf. Kinder 15 Pf. Abonnement.

**Bekanntmachung.**

Alle Diejenigen, welche an den  
Nachlaß des Ende März er.  
dahier verstorbenen Privatiers  
**Chr. Bingenheimer**  
von hier eine Forderung haben  
oder Etwas schulden, ersuche ich,  
unter event. Vorlage der Ur-  
kunden u., auf meinem Bureau,  
Morißstraße 7, innerhalb acht  
Tagen Mittheilung zu machen.

Wiesbaden, 11. April 1902.

Der Testamentsvollstrecker.

**Dr. Jünger,**

Rechtsanwalt.

F 243

**Für Gärtner und Gemüsehändler.**

Auf unserm Grundstück an der Zahn-  
straße, neben der Erkel'schen Seilerey,  
soll am Montag, den 14. d. M.,  
Nachmittags 2 Uhr, der Gemüse-  
Anwuchs, bestehend in Spinat, Rhubarber,  
Winterfals u. dgl., verkauft werden. F 349

Beamten-Wohnungs-Verein  
zu Wiesbaden.

**Rudolph Haase,**  
Tapeten - Handlung,  
Kl. Burgstrasse 9.  
Neuer Telefonruf  
**2618.**

4035

**Kanarien-Edelroller!!**

Emph. a. m. Züchterei 80 Mittel-  
vögel (beste Juchtdöhne) v. 8-25 Mt.,  
ein Pöken prima Vögel (Vorfänger),  
sowie 150 prima Juchtdöhnen à 1,50.  
Unter Garantie meines Stammes. Wie  
bekannt, höchste Auszeichnung: Große  
goldene und silberne Medaillen und  
viele Ehrenpreise. 1891

**Phil. Velte,**

Wobersaße 54.

Saatkartoffeln (W. Juli) zu h. Hochstätte 18.

**Wichtig bei Capitalsanlagen ist die  
Berliner Finanz- und Handelszeitung**

XIII. Jahrgang Berlin SW., Hafenplatz 4 XIII. Jahrgang  
best informiert, dreimal wöchentlich erscheinendes Finanzblatt.  
Anfragen der Abonnenten über in- u. ausländische Wertpapiere  
werden im „Briefkasten“ eingehend beantwortet.  
Abonnementspreis Mark 5.00 pro Quartal.  
Die Zeitung wird einen ganzen Monat hindurch auf  
Verlangen gratis und franco zugesandt.

(Ba 4450 g)  
F 132

**Fernsprech-Anschluß.**

Die verehrl. Inhaber von Anschlüssen, deren No. seit Erscheinen unseres  
Telephon-Verzeichnisses, im Juli v. J., eine Aenderung erfahren, bezw. neu  
angeschlossen wurden, ersuchen wir um gefl. alsbaldige diebziigl. Mittheilung,  
damit wir die Nummer in unserem demnächst erscheinenden Adressbuch von  
Wiesbaden und Umgegend aufnehmen können.

Gleichzeitig laden wir zur Subscription auf das Buch höflichst ein.

4806

**Carl Schnegelberger & Cie.,**  
Marktstraße 26.

Luisenstrasse 22.

Luisenstrasse 22.

**Größtes Lager  
am Platze**

in:

Fleischhack-

maschinen

Füllmaschinen

Pressen

Hackblöcke

Waagen, Gewichte

Eisschränke

Theken

Schauenstergestelle

Zahlbretter

Därme

Gewürze

Papier

Bindfaden

u. s. w. u. s. w.

**Ausverkauf.**

Anfang Mai verlegen wir unser Geschäft nach  
**Moritzstrasse 68.**

Zur Erleichterung des Umzuges wollen wir unser  
Lager in allen Artikeln möglichst räumen und ver-  
anstalten deshalb von jetzt bis incl. 25. cr. einen

**ausserordentlichen Ausverkauf.**

Sämmtliche Artikel werden mit höchstem Rabatt  
abgegeben.

4799

**Steinberg & Vorsanger,**

Metzgerei-Bedarfsartikel.

Luisenstrasse 22.

Luisenstrasse 22.

1653 m ü. M.

**Guarda**

bei Tarasp-Schluß,

**Hotel und Pension Meier mit Dependence „zur Sonne“.**

Prächtig gelegener Höhenort in idyllischer Ruhe auf wolkenkränzendem Hochplateau des  
Unter-Engadins. Ausgangsstation von- und nach der Wiesbadener und Silorettas-Clubhütten in  
d. Silorettagruppe. Gekühlte, absolut staubfreie Lage, herrliches Alpenpanorama. Ausgedehnte  
müdelose Spaziergänge. Seltsame Alpenflora im Val Tödi. Täglich 2mal Postverbindung nach  
Davos, Ober-Engadin, Schuls. Auf Wunsch stets frische Füllung der Tarasper Mineralquellen.  
Bäder und Douchen. Anerkannt gute Küche. Reelle Weine. Billigste Pension mit Zimmer von  
Mt. 5.- an. Prospekte und nähere Auskunft ertheilt

Der Besitzer: A. Meiser.

F 92

**Das Pianola**

Das Pianola ist nicht etwa ein automa-  
tischer Klavierspieler, sondern  
es dient als getreuer Vermittler dazu, die Musik mit  
persönlichem Empfinden auf dem Klavier wieder-  
zugeben. In dieser Eigenschaft des Pianolas liegt  
das Geheimnis seines ungeheuren Erfolges, und  
seiner glänzenden Aufnahme in allen Welttheilen, in  
allen Musikkreisen, bei Künstlern, wie bei Laien.  
Moszkowski j. B. sagt: „Jeder, der das  
Pianola zum ersten Male hört, ohne es zu  
sehen, denkt bestimmt, dass ein Künstler  
am Klavier sitzt.“ Der Ausübende spielt das  
Pianola nicht selbst, er spielt Klavier mit Hilfe  
des Pianolas, wenn er auch keine Note von der  
anderen unterscheiden kann. Er braucht nicht mehr  
auf Finger und Tasten zu achten, vergisst die  
komplizierte Technik des Klaviers, und kann sein  
Augenmerk ganz darauf  
richten, durch seine Vor-  
tragsweise die tiefsten Wir-  
kungen dem Klavier zu  
entlocken. Das Pianola  
gibt ihm die volle Meister-  
schaft über das Klavier,  
ohne dass er nötig hat,  
jahrelang zu üben.

• • • Vertreter • • •

**Ernst Schellenberg**

• • Wiesbaden • •

Grosse Burg-Strasse No. 9

4816

**Restaurant „Zum Taunus“,**

Zahnstr. 3.

Café, Saalbau.

Zahnstr. 3.

Zu dem am Dienstag, den 15. April, Abends 9 Uhr, stattfindenden

**Eröffnungseffen**

label ergebenst ein

**Karl Friedrich.**

Die Liste zum Einzeichnen circulirt und liegt im Lokal offen.

**Dr. Brehmer's  
weltbekannte Heilanstalt für Lungenkranke  
Görbersdorf i. Schles.**

(Chefarzt: Geheimrath Petri,  
langjähriger Assistent von Dr. Brehmer)  
versendet Prospekte gratis durch  
die Verwaltung.

**A. Maczusi's  
Wiener Nussmilch,**

sicherstes Mittel, jedem ergrauten  
Haare die ursprüngl. blonde, braune  
oder schwarze Farbe allmählich  
wiederzugeben. 3643

Karsi, oriental. Haarfarbe,  
um dem ergrauten Haare sofort  
ihre frühere blonde, Châtain, braune  
od. schwarze Farbe wiederzugeben.  
Mk. 4.—. — Echt zu bekommen bei  
**Backe & Esklony,** Wiesbaden,  
Parfümerie u. Drogerie,  
Taunusstr. 5, gegenüber d. Koehbr.

**Für 50 Pf. ein Schwein**

gesund zu erhalten mit Adersmann's Freypulver.  
Allein b. Apoth. O. Siebert, a. Rgl. Schloß 14297

**Wolf's  
Emailputz**

Einzig in seiner Art und Wirkung.  
Anerkannt das Beste  
zum Reinigen und Erhalten  
von Kochgeschirren und  
Küchengeräten jeder Art.  
Vortrefflicher Messerputz.  
Überall vorrätig. Nur echt in  
gelben Paketen mit dem Namen  
„Wolf's Emailputz“.  
Spezialität der Firma  
A. L. Wolf, Stuttgart.

F 48

**Stohlen.**

Da ich in 4 Wochen meinen Lagerplatz  
räumen muß, so verkaufe ich zu folgenden  
Preisen:

|                        |                                 |
|------------------------|---------------------------------|
| Ruß II                 | in Fuhren, 30 Centner, Mt. 24.— |
| Ruß III                | 20 „ 23.—                       |
| Rüchensohlen           | 20 „ 22.—                       |
| Brifeis                | 20 „ 19.—                       |
| Anzandholz per Sad     | 1.—                             |
| Buchenholz per Centner | 1.40                            |
| Anthracit u. Preis.    |                                 |

Alles frei Haus. 8893

**Andr. Steimel,**

Albrechtstraße 41, 8th.

Die vorzüglichsten  
allgemein anerkannten  
**DÜNGEMITTEL**  
für Blumen, Gärten und  
Obstzucht  
sind  
**ALBERT'sche**  
**PFLANZEN-**  
**NÄHRSELZE**  
hergestellt in den  
Chemischen Werken  
vorm. B. & S. Albert  
Biebrich a. Rh.

Dosen à 50 Pfg. bei

**Jul. Pratorius,** Bismarckring,  
**J. G. Mollath,** Mauritiusplatz,  
**Drogerie Moebus,** Taunusstrasse 25,  
**A. Berling,** Gr. Burgstrasse 12,  
**Otto Siebert,** Marktstrasse 10,  
**Fritz Bernstein,** Wellritstrasse 25,  
**Fritz Koppel,** Neugasse,  
**Chr. Tauber,** Kirchgasse,  
**Otto Lillie,** Mauritiusstrasse,  
**F. H. Müller,** Bismarckring,  
**Rob. Sauter,** Oranienstrasse,  
**H. W. Birk,** Adelheidstrasse 21. F 15

**A. Plaz, Ofengeschäft,**

Wiesbaden, Dohheimerstraße 14,

empfiehlt:

**Sachelöfen, Majolikahöfen**

in den modernsten Mustern. Best bewährteste  
Einrichtung, schnelles Erwärmen mit u. ohne  
Dauerbrand - Vorrichtung. Alle Sachel-  
öfen lassen sich danach einrichten. 4196

Schnellste Bedienung. Reelle Preise.

**Bienen-Honig**

(garantirt rein)

des „Bienenzüchter-Vereins für Wiesbaden  
und Umgegend“.

F 408

Jedes Glas ist m. b. „Vereins-Blombe“ versehen

Alleinige Verkaufsstellen

in Wiesbaden bei Kaufmann **Peter Quin,**  
am Markt, in Biebrich bei **Gröb, Augend. Hof,**  
Conditor **C. Macheheimer,** Adenstraße 8.

## Männergesang-Verein „Friede“.

### Heute Sonntag:

## Familien-Ausflug

nach Bierstadt zum Mitglied Herrn Gastwirth Hepp („Zum Bären“), wozu wir unsere werthen Mitglieder nebst deren Angehörigen, sowie Freunde unseres Vereins ergebenst einladen. F 358  
Abmarsch: Nachmittags 3 Uhr von der Engl. Kirche aus. Der Vorstand.

## Club Edelweiß.

Heute Sonntag, 13. April (bei jeder Witterung):

## Familien-Ausflug nach Biebrich, „Zur neuen Turnhalle“ (Jah. E. Winnefeld).

Dieselbst v. Nachm. 4 Uhr ab: Humorist. Unterhaltung und Tanz mit ganz neuem Programm. Wir laden hiermit unsere Mitglieder, deren Angehörige, sowie Freunde und Gönner des Vereins freundlichst ein. Der Vorstand.  
Die Veranstaltung findet bei Bier statt. Tanzleitung Herr Tanzlehrer August Fetz.

## Athleten-Club „Deutsche Eiche“.

Heute Sonntag, den 13. April:

## Ausflug

nach dem Restaurant

## „Zur Waldlust“

(Franz Daniel). Siehe auch Vereins-Nachrichten.

Es ladet frdl. ein

Der Vorstand.

## Metzger-Club Wiesbaden.

Heute Sonntag,

den 13. April, findet in dem Saale des

Restaurant „Zum Burggraf“,

Waldstraße,

## Tanz-Kränzchen,

verbunden mit

## Humoristischer Unterhaltung und Tombola

statt, wozu freundlichst einladet

Der Vorstand.

## Gesang-Abtheilung des Wiesbadener Militär-Verein.



Sonntag, 20. April c., findet bei günstiger Witterung ein

## Ausflug

(Serrentour)

nach Eltville, Kiedrich, Eberbach, Hallgarten-Jänge und Hallgarten statt, wozu alle Mitglieder und Freunde des Vereins höflichst eingeladen sind. Diejenigen Herren, welche an dem Ausflug Theil zu nehmen gedenken, wollen sich in die bei Herrn Jean Diefenbach, Dranienstraße 1, bis zum Donnerstag, den 17. d. M., Abends offen liegenden Liste einzeichnen.

Abfahrt 8 Uhr mit der Rheinbahn (Sonntagsbillet). F 425

Der Obmann.

## Männer-Turnverein.

Sonntag, den 20. April 1902:

## Turnfahrt

über Schauffeehaus, Schanze, Kemel, Hohenstein. F 445

Abmarsch: 7 1/2 Uhr Sedanplatz.

Der Vorstand.

NB. Frühstück mitbringen.

## Confirmanden-Auszüge

liefert nach Maß an billigen Preisen 1812

Ch. Flechschel, Jahnstraße 12.

## Walhalla-

Haupt-Restaurant.

Samstag und Sonntag,

Abends 8 Uhr:

## Gr. Militär-Concert

der 80. Inf.-Kapelle.

Sonntag Vormittag

11 1/2 Uhr: 4810

## Frühschoppen-Freiconcert

der Thaterkapelle.

## In Wiesbaden,

Ecke Niehl- und Herderstraße, ist die große wissenschaftliche zoologische Ausstellung, bestehend aus 65 lebenden Naturhistorien, nach jedem Tag von Morgens 9 Uhr bis Abends 10 Uhr geöffnet.

Erwachsene 30 Pf., Kinder und Militär 10 Pf.

## Frühjahrs-Ausflug.

In dem heute Sonntag, den 13. April, von Nachmittags 4 Uhr ab stattfindenden Ausflug nach Bierstadt, Saalbau Taunus, laden wir Freunde und Gönner freundlichst ein.

Dochachtungsvoll

Die Tanzschüler des Herrn Max Kaplan. Gemeinamer Abmarsch 3 Uhr von der Engl. Kirche. — Eintritt frei.

## Gesellschaft

## „Sangesfreunde“.

Sonntag, den 20. April 1902,

von Nachmittags 4 Uhr ab, findet

im „Römersaale“, Dogheimerstr. 15, eine

humoristische

## Unterhaltung

mit Tanz

statt, wozu alle Gönner und Freunde der Gesellschaft ergebenst einladet

Der Vorstand.

## Schul-

in der

4342

## Schulbuchhandlung

E. Bornemann,

Luisenstraße 36, Ecke der Kirchgasse.

## Bücher

Parthiwaarenhaus Frank,

jetzt Schwalbacherstraße 15, Ecke

Friedrichstr. — English spoken,

empfehlen sich d. w. Kunden u. geehrt. Publikum.

Ein gr. Posten ächte Spitzenkragen

von 2 Mk. an u. s. w., wie nur Gelegenheitskauf

bieten kann. — Futtersachen, Analagen für

Schneiderinnen billige Quelle.

## Herrmann's Gelee-Extract.

à Päckchen 30 Pf.

gibt köstlichste Gelee-Speise. In 10 Geschmacks-

Sorten überall zu haben. Vertretung und Engros-

Lager meiner Fabrikate bei:

Adolf. Klingsohr, Wiesbaden.

E. C. F. Herrmann, Hannover.

Metall-,

Zugboden = Glanzlack,

schnell trocknend, gut deckend,

höchster Glanz,

empfehlen in allen Farbtönen

per Pfund Mk. 0.60,

bei 10 „ 0.55

Dranien-Drogerie

Robert Sauter,

Dranienstr. 50, Ecke Goethestr.

Telefon 2438.

## Walhalla-Theater.

Gastspiel des Theater Millowitsch.

Heute Sonntag:

## 2 Vorstellungen 2.

Nachmittags 4 Uhr (halbe Preise):

## Der Zigeunerbaron,

Operette von W. Millowitsch.

Abends 8 Uhr:

## Drei Tage aus dem Kölner Leben,

oder: Ein weiblicher Militärstaat.

Urkömische Operette v. W. Millowitsch.

Stürmischer Lacherfolg.

4812

## Gabelsberger

## Stenographen-Verein.

Damen-Stenographen-Verein „Gabelsberger“.

Heute Sonntag, den 13. April cr.:

## Ausflug mit Unterhaltung und Tanz

nach Biebrich a. Rh., „Hotel Bellevue“,

worauf wir alle verehrt. Mitglieder und geladenen Damen und Herren nochmals

ergebenst aufmerksam machen. Gäste können eingeführt werden und sind willkommen.

Anfang der Unterhaltung 4 Uhr. Photographische Aufnahme. Gemeinsame Rückfahrt.

Die Vorstände. F 418

Ich habe mein Geschäft, früher

Spiegelgasse 8, nach der

## Bärenstrasse 4,

gegenüber dem Eingang

vom Hotel Savoyen,

verlegt. Bitte meine hochverehrte

Kundschaft insbesondere hiervon

Notiz zu nehmen. 4819

## Wilh. Sulzbach,

Hof-Friseur,

Perückenmacher, Herren- u. Damen-

Friseur.

## Vor Ankauf

eines

Flügels oder Pianinos

bitte erst das Lager der Flügel- und Piano-

fortfabrik von

Urban & Reissauer, Dresden,

Vertreter: E. Urban, Wiesbaden, Schwal-

bacherstraße 2, Wohnung Schwalbacherstr. 11,

zu besichtigen.

## Erstklassiges Fabrikat

in unübertroffener Tonfülle u. Solidität bei eleg.

Ausstattung. Durch Erbschaft hoher Ladenmiete

und kostspieligen Personals

## Verkauf zu Fabrikpreisen.

Theilzahlungen, Miete, Reparaturen,

Stimmungen. Telefon No. 549. 4783

## Gelegenheitskauf.

Herrschafsmöbel sehr billig und wenig

gebraucht:

1 vollst. Schlafzimmer in hell Ruff.,

best. aus 2 Betten, 2 St. Kleiderchr., Waschkommode

u. 2 Nachtsch. in weißem Marmor,

2 Salon-Garnituren, best. aus Sopha u.

4 Sesseln u. Sopha u. 2 Sesseln in Blau,

1 Speisezimmer als Buffet, Ausziehtisch,

Levante u. Stühle, 10m. Trümeauspiegel, Verticow,

Kleiderchränke in Ruff. u. lach. Waschkommoden

und Nachtsch. Deckbetten, Plümeau und Kissen.

## Ferd. Müller,

Möbelhandlung. Langgasse 9.

## Damen-Hüte,

elegant garnirt, von 3 Mk. an. Große Auswahl.

Philippstraße 45, Part. 1.

## Neue Pianos

v. Mk. 450.—

an empfiehlt

A. Abler, Taunusstr. 29. 1024

Gute u. gesunde Kartoffeln, alle Sorten,

in jedem Quantum. Bestellungen erbitte per

2-Pf. Postkarte. Fr. Köhler, Kartoffelhandl.,

10 Friedrichstraße 10. 4492

## Lokal-Sterbe-Versicherungs-Kasse.

Am 7. d. Mts. starb unser Vorstandsmitglied,

## Herr Friedrich Holl.

Seit Neuorganisation der Kasse im Jahre 1883 gehörte derselbe dem Vorstand an

und brachte unseren Zielen und Bestrebungen stets das größte Interesse entgegen.

Sein Andenken wird bei uns allezeit in Ehren bleiben. F 346

Der Vorstand.

70 Pf. Kleine mag. Schinken, 3—6 Pf.,  
per Pfd. 70 Pf. 20 Pf. Rattjes-Gärringe,  
Malta-Kartoffeln 10 Pf. 90 Pf. 4806  
6 u. 8 Pf. Große Orangen 70 u. 90 Pf.  
9 u. 10 Pf. do. Blutorangen, 1.— u. 1.10  
Telef. 125. J. Schaab, Graben-  
straße 3.



## Nähmaschinen

aller Systeme,

aus den renommiertesten

Fabriken Deutschlands,

mit den neuesten, über-

haupt existierenden Ver-

besserungen empf. bestens

Ratenzahlung.

Langjährige Garantie.

E. du Pais, Mechaniker,

Kirchgasse 24.

Eigene Reparatur-Werkstätte. 1022

## Familien-Nachrichten

## Todes-Anzeige.

Heute Nacht um 2 Uhr ver-

schied nach langem, schwerem

Leiden unsere liebe Mutter, Frau

## Margarethe Scheurer

im Alter von 75 Jahren.

Die Beerdigung findet in aller

Stille auf dem alten Friedhofe

statt.

Heinrich Scheurer,

Elisabeth Scheurer.

Carl Scheurer.

Von Krankspenden wolle man

im Sinne der Verstorbenen Ab-

stand nehmen.

Freunden und Bekannten die

traurige Nachricht, daß unsere liebe

Schwester und Tante,

Frl. Katharine Weldert,

plötzlich verschieden ist.

Die trauernden Hinterbliebenen

Die Beerdigung findet Montag,

1/10 Uhr, vom Leichenhause aus statt.